

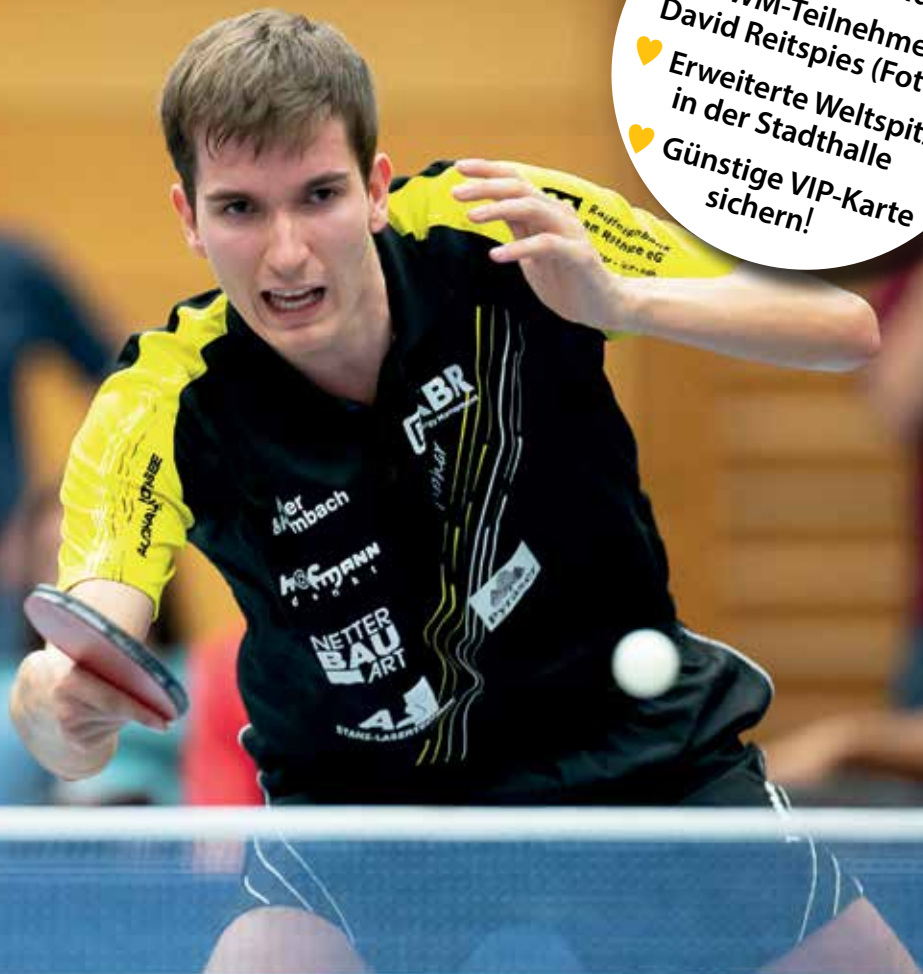
TV HILPOLTSTEIN

TISCHTENNIS

www.tvhiptt.de

Saison 2019/20 | 2. Bundesliga

- ♥ Toller Sport für kleines Geld
- ♥ WM-Teilnehmer David Reitspies (Foto)
- ♥ Erweiterte Weltspitze in der Stadthalle
- ♥ Günstige VIP-Karte sichern!





Lieferprogramm: Schrauben & Dübel & Handwerkzeuge & Elektrowerkzeuge & Hebezeuge & Chemisch-Technische Produkte & Arbeitsschutz & Betriebs-einrichtungen.

Zuverlässig seit 1878.

www.keller-kalmbach.de

**Keller
& Kalmbach**

Ein wirklich starkes Team!

Schon 15 Jahre spielt der TV Hilpoltstein jetzt in der Bundesliga. Davon hätte, als der Aufstieg in den 1980-er Jahren begann, kein Mensch zu träumen gewagt - nicht mal der Teamchef als unverbesserlicher Optimist. Doch das Wunder ist tatsächlich wahr geworden, und es hält immer noch an. Traditionsgemäß treffen sich Mannschaft, Sponsoren und die Presse vor Saisonbeginn bei der Landbrauerei Pyras, wo Marlies Bernreuther schon lange in die Fußstapfen ihres Vaters Georg getreten ist mit dem Unterschied, dass Marlies während der Saison sogar in die Stadthalle kommt und die Mannschaft von der ersten Reihe aus anfeuert. Das Sponsorenteam hat sich über die vielen Jahre nur ganz wenig verändert - auch die Mannschaft sorgt nach Möglichkeit für Kontinuität. Wahrscheinlich ist das das große Geheimnis der Hilpoltsteiner Erfolgsgeschichte.

Vielen Dank für die jahrelange Treue!



Das schicke Cabrio vom Autohaus Rothsee ist wieder eine wunderbare Kulisse für die Mannschaftspräsentation

Die Beteiligten v.li.n.re: Robert Nachtrab (TT-Abteilungsleiter), Dietmar Zajontz (Freund und Förderer des Hilpoltsteiner Tischtennisports), Markus Mahl (1. Bürgermeister Stadt Hilpoltstein), Linda Kalka (Autohaus Rothsee), Max Netter (Netter BauArt), Georg Peter (Vorstand Raiffeisenbank), Marlies Bernreuther (Brauerei-Chefin und Gastgeberin), David Reitspies, Dennis Dickhardt, Hannes Hörmann (1. und 2. Mannschaft), Alexander Flemming, Francisco Sanchi, Uli Eckert (Co-Abteilungsleiter), David Maheisl (stellvertr. Vorstand TV Hilpoltstein).

Am Steuer: Bernd Beringer (Teamchef), hinter der Kamera: Salvatore Giurdanella (Fotograf).



WIR UNTERSTÜTZEN
DEN VEREINSSPORT



IDEENQUELLE FÜR
UMWELTLÖSUNGEN



GEWERBE.
ZUHAUSE.
UMWELT.



SCHNELL.
SICHER.
SAUBER.



AUFTRAG.
LEISTUNG.
FREUDE.

Für ein freundliches
MITEINANDER ...

© GROSSKLE

Liebe Tischtennisgemeinde in und um Hilpoltstein, liebe Gästeteams und Fans,

dass ich dieses Jahr ein Grußwort für die 15. (!) Zweitligasaison der Hilpoltsteiner schreiben darf, freut mich besonders. Die letzte Saison hat die Nerven ja wirklich strapaziert. Spannend bis zum letzten Spiel, immer mitgehalten, aber wenig Punkte geholt, Nervenflattern, unfassbares und manchmal lähmendes Staunen. Das Glück schien die Spieler verlassen zu haben. Bis zum Schluss stand das Publikum wie eine Wand hinter unserer Mannschaft. In schwierigen Situationen zahlte sich der viel beschworene Zusammenhalt aus. Die Steine, die den Verantwortlichen von den Herzen gefallen sind, waren ein harter Test für den Hilpoltsteiner Hallenboden!

Auf ein Neues – voll motiviert – und mit einer starken 2. Mannschaft (herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg!) in der Hinterhand geht es in die neue Saison. Die Regionalliga ist ein gutes Sprungbrett für die vielen jungen Spieler. Sie werden gezielt an größere Herausforderungen herangeführt. ABER: Ohne Fleiß kein Preis. Sport, Schule und Ausbildung müssen harmonisieren, um wirklich erfolgreich zu sein. Mit Robert Nachtrab, Uli Eckert und Bernd Beringer an der Spitze scheint dies nachhaltig zu gelingen.

Jetzt freuen wir uns auf eine spannende – hoffentlich – nervensparende Saison!

Was mir gefällt: So wie man an der Platte Konkurrent ist, so ist das herzliche, oft freundschaftliche Verhältnis der Teams nach dem Spiel beispielhaft für andere Sportarten. Herzlich begrüße ich alle Gastmannschaften bei uns im Landkreis Roth.

Herzlichst



Herbert Eckstein, Landrat



Liebe Freunde des Tischtennissports,

unglaublich, aber wahr – unsere 1. Herrenmannschaft startet bereits zum 15. Mal in der 2. Tischtennis-Bundesliga! Eine Erfolgsgeschichte, getragen von tollen Spitzenspielern, einer über alle Maßen engagierten Tischtennisabteilung sowie einer professionellen Nachwuchsarbeit. Gerade die Nachwuchsarbeit ist es Wert, nochmals besonders hervorgehoben zu werden: Junge Talente zu finden, sie zu fördern und zu fordern und sie gleichzeitig in die für sie jeweils beste Mannschaft einzubinden, um sie dann gezielt an die 1. und 2. Mannschaft heranzuführen, findet man in ganz Deutschland in dieser Dichte nur sehr selten. Die Erfolge, die unsere Nachwuchsspieler nicht nur regional, sondern auch national einspielen, belegen eindeutig, dass der eingeschlagene Weg der TT-Abteilung absolut richtig ist. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Ich wünsche allen viel Erfolg in der neuen Saison und freue mich wieder auf spannende und faire Spiele. Ein herzliches Willkommen natürlich auch an unsere Gäste und deren Mannschaften, die sicherlich von der Atmosphäre in unserer Stadthalle begeistert sein werden (selbst wenn sie keine Punkte mit nach Hause nehmen 😊)

Ihr



Markus Mahl, Erster Bürgermeister



www.netter-bauart.de



**NETTER
BAU
ART**

ENTWURF / PLANUNG

BAUUNTERNEHMEN

DESIGN



*Ihr Partner für
schlüsselfertigen Wohn- & Gewerbebau.*

**Max Netter GmbH
Obermässing**

Hagenbucher Str. 31
91171 Greding

Fon 0 84 69 - 90 10 70

Fax 0 84 69 - 90 10 729

www.netter-bauart.de

info@netter-bauart.de

Entfernungen und Spielplan

Neckarsulm (169 km) und Fulda (248 km) sind nicht mehr dabei, stattdessen müssen wir nach Leiselheim und wieder nach Köln, gesamt mit Hin- und Rückreise also rund 600 km mehr fahren - das kostet Zeit und Geld. Dank an alle, die uns unterstützen.

- 1 Passau - 209 km
- 2 Hilpoltstein
- 3 Leiselheim - 275 km
- 4 Bad Homburg - 279 km
- 5 Mainz - 300 km
- 6 Saarbrücken - 371 km
- 7 Köln - 443 km
- 8 Dortmund - 475 km
- 9 Bad Hamm - 484 km
- 10 Celle - 518 km



Vorrunde

Sa	31.08.2019	14.00 Uhr	TTC Fortuna Passau	- TV 1879 Hilpoltstein
Sa	14.09.2019	18.00 Uhr	TTC OE Bad Homburg	- TV 1879 Hilpoltstein
So	29.09.2019	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- TuS Celle
So	06.10.2019	14.00 Uhr	1. FC Saarbrücken II	- TV 1879 Hilpoltstein
So	20.10.2019	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- 1. FSV Mainz 05
So	27.10.2019	14.00 Uhr	BV Borussia Dortmund	- TV 1879 Hilpoltstein
So	10.11.2019	14.00 Uhr	TTC GW Bad Hamm	- TV 1879 Hilpoltstein
So	01.12.2019	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- TV Leiselheim
So	08.12.2019	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- 1. FC Köln

Rückrunde

So	05.01.2020	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- TTC Fortuna Passau
So	12.01.2020	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- TTC OE Bad Homburg
So	16.02.2020	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- 1. FC Saarbrücken II
Sa	22.02.2020	18.00 Uhr	1. FSV Mainz 05	- TV 1879 Hilpoltstein
So	08.03.2020	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- BV Borussia Dortmund
So	22.03.2020	14.00 Uhr	TuS Celle	- TV 1879 Hilpoltstein
So	05.04.2020	15.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein	- TTV GW Bad Hamm
Sa	11.04.2020	16.00 Uhr	TV Leiselheim	- TV 1879 Hilpoltstein
So	19.04.2020	14.00 Uhr	1. FC Köln	- TV 1879 Hilpoltstein



Saison 2018/2019:

Bis zum Schluss musste gezittert werden – doch mit ihrem fulminanten 6:0-Erfolg beim Tabellenzweiten Borussia Dortmund haben sich die Hiltpoltsteiner Tischtennis-Cracks am letzten Spieltag den Klassenerhalt gesichert.





Finale furioso!

Zudem gab es einen neuen Zuschauerrekord: 370 Fans im Durchschnitt kamen bei jedem Spiel in die Stadthalle und sorgten für tolle Stimmung. Tischtennis in Hilpoltstein – das ist eben Kult. Hier die besten Fotos der Saison.





Verkauf:

MO bis FR 8.30 bis 18.30 Uhr
SA 9.00 bis 14.00 Uhr

Service, Beratung und Auftragsannahme:

MO bis FR 7.00 bis 18.00 Uhr
SA 8.00 bis 12.00 Uhr

Jahreswagen | Gebrauchtwagen



Autohaus Rothsee GmbH
Heidecker Straße 41 | 91161 Hilpoltstein
☎ 09174 4780-0
info@autohaus-rothsee.de

www.stiglmayr-mehrauto.de
www.facebook.de/stiglmayr-mehrauto

AUTOHAUS ROTHSEE
ein Unternehmen der
Stiglmayr-Gruppe

Vermittelnder Betrieb für das Autohaus M. Stiglmayr GmbH in 85276 Pfaffenhofen

Bernd Beringer zu seinem Rückzug nach der Saison

„Jeder ist ersetzbar“

Florian Leidheiser vom BTTV interviewte den langjährigen TV-Manager nach dem ersten Punktspiel in Passau. Hier das Interview:



Bei der Pressekonferenz und der Teamvorstellung vor der Pokalvorrunde hast du durchsickern lassen, dass du nach dieser Saison nicht mehr als Teammanager weitermachst. Wie lange ist die Entscheidung gereift?

Beringer: Ich habe ja schon vor ein paar Jahren gesagt, dass ich nicht ewig weitermachen werde. Und irgendwann braucht es sowieso einen Nachfolger. Ich bin jetzt 73, und so wie ich dieses Amt ausgeführt habe, mit viel Herzblut und Leidenschaft, geht es in diesem Alter nun mal nicht mehr. Das strengt alles enorm an. Seitdem ich die erste Mannschaft betreue (ca. 40 Jahre), bin ich bei fast jedem Heim- und Auswärtsspiel gewesen, auch in meiner Zeit als Bürgermeister. Mit der eingleisigen 2. Bundesliga ist die Zeit noch knapper geworden. Wenn man nach Celle reist, ist

man zweieinhalb Tage unterwegs, kommt Montagfrüh weit nach Mitternacht nach Hause. Das ist ein gigantischer Aufwand – auch organisatorisch.

TV Hilpoltstein ohne Bernd Beringer klingt eigentlich unvorstellbar.

Beringer: Ich bin der Meinung, jeder ist ersetzbar. Wir haben einige, sehr fähige Personen im Verein und Vorstand. Deswegen habe ich meinen Entschluss auch vor der Saison bekanntgegeben, damit die Übergabe in geordneten Bahnen verlaufen kann. Einige haben gemeint, dass es mit den Sponsoren dann schwierig werden würde, weil ich da einen guten Draht habe. Unsere Sponsoren sind aber so lange dabei, dass ich da keine Probleme sehe. Und wir haben auch nicht den einen großen Sponsor, von dem alles abhängt, sondern viele kleinere.

Hast du schon einen Nachfolger im Auge?

Beringer: Ich kann mir vorstellen, dass wir den Job auf mehrere Schultern verteilen und dass wir auch Alex Flemming, vor allem was das Sportliche betrifft, noch stärker als bisher einbeziehen. Aber das muss letztlich die Abteilungsleitung entscheiden.

Wird es eine Art Aufsichtsratsposten geben für dich ähnlich wie bei Uli Hoeneß?

Beringer: Ich werde mir sicher die meisten Spiele anschauen, und wenn man mich um Rat fragt, werde ich natürlich antworten. Aber ins operative Geschäft werde ich mit Sicherheit nicht mehr einsteigen. Draußen ist draußen.

Alles um den Tischtennissport

TopSpeed
www.topspeed-tt.com

Bayerns größtes Tischtennis-Versandhaus
Bei uns finden Sie alles
rund um den Tischtennissport !

Schuhe

Textilien

Zubehör

Flockservice

Besuchen Sie uns im neuen Laden
in der Naupliaallee in Ottobrunn !

TopSpeed Tischtennis Vertriebs GmbH
Naupliaallee 10, 85521 Ottobrunn
Telefon: 089/6701179, Fax: 089/6792721
email: info@topspeed-tischtennis.de

www.TOPSPEED-TT.com

Internationale Tischtennisschule

Wir bieten über das Jahr verschiedene Lehrgänge
in verschiedenen Ländern an !

Bozen in Südtirol



*Idealer Vorbereitungslehrgang für die
neue Saison in einer der besten
Tischtennis-Hallen Europas.*

Umag in Kroatien



2x im Jahr (Pfingsten und Sommer)

Genauere Infos auf unserer Homepage oder fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an.

Die Vorschau auf eine neue spannende Saison

Die Liga wird jünger und internationaler

Die Experten streiten darüber: Ist die Liga wirklich ein wenig schwächer geworden? Wenn man auf die QTTR-Leistungstabelle schaut, könnte man es meinen. Doch diese Rückschau auf die Vergangenheit kann täuschen, denn die so viel diskutierten Leistungspunkte stammen vom Mai 2019 (auch die in unserer Tabelle auf Seite 15) liegen also schon lange zurück. Außerdem sagen sie nicht alles über die tatsächliche Leistungsfähigkeit der Spieler, denn sie sind schon älter und eine Momentaufnahme, und wie man im Fußball sagt, liegt „die Wahrheit auf dem Platz“.

So hat die virtuelle Tabelle zu Beginn der letzten Saison nicht sehr viel mit der tatsächlichen Tabelle am Ende zu tun. Mainz zum Beispiel war in der virtuellen Tabelle vor der letzten Saison nur Sechster und wurde am Ende Meister. Hilpoltstein lag auf dem dritten Platz und ist nur knapp dem Abstieg entronnen. Fulda stürzte sogar vom virtuellen 5. Platz in die 3. Liga ab. Dennoch sind die TTR-Werte zumindest eine Tendenz von dem, was kommen könnte - wir veröffentlichen sie hier ein letztes Mal.

Natürlich haben einige ganz große Spieler die Liga verlassen oder sie wurden in höhere Ligen abgeworben – genau genommen waren es sieben der besten zehn: Kanak Jha und Irvin Bertrand (beide Mainz), Tobias Rasmussen (Saarbrücken), Harald Andersson (Homburg), Alberto Mino (Dortmund) und Yukija Uda (Hamm) gingen allesamt in höhere Ligen, in der 2. Bundesliga hatten sie überragende Ergebnisse erzielt.

Noch nicht so bekannt sind die Namen der neuen Spieler, doch auch sie haben meist gutes internationales Format. Wir werden bewundern können: Der indische Nationalspieler **Hermeet Desai** hofft auf die Olympischen Spiele in Tokio 2020 und verstärkt den Top-Favoriten TTC OE Bad Homburg ebenso wie der hochtalentierte Russe **Lev Katsman**, 18, der 17-jährige Pole **Samuel Kulczycki** und der deutsche U-23-Nationalspieler **Nils Hohmeier**. Der war zwar schon in der Liga, doch sein Wechsel von Celle nach Bad Homburg kam doch ziemlich überraschend.



Joussef Abdel-Aziz (Leiselheim) kommt aus der 3. Liga und könnte dennoch ein Star in Liga 2 werden.



Maciej Kubik (Mainz) ist 16 Jahre alt und schon polnischer Nationalspieler.

RESTAURANT STADTHALLE



**Wir verwöhnen Sie
mit griechischer
und deutscher Küche**

Auf Ihren Besuch freuen sich
Vassilios & Panagiotis Margaritis
mit Familie und Team

Stadthalle, Badstraße 10
91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-1813
Fax 492440

Gaststätte, Nebenzimmer und Biergarten
ideal für Familienfeste, Vereinsfeiern, Geschäftsessen

Öffnungszeiten im Sommer

(15. April bis 30. September):

Mo. 17.00 - 24.00 Uhr

Di. bis So. und Feiertage

11.00 - 14.30 und 17.00 - 24.00 Uhr

Öffnungszeiten im Winter

(1. Oktober bis 14. April):

Mo. bis Fr. 17.00 - 24.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage

11.00 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr

Einige der großen Talente Europas spielen mit

Meister Mainz hat gleich vier Neue holen müssen: Simon Berglund (21, SWE), Nikhil Kumar (16, USA), Maciej Kubik (16, POL) und Cedric Meissner (19, vorher Celle). Beim Pokal sah es noch nicht so gut aus, doch der Sieg im ersten Match gegen den virtuell Besten Köln hat gezeigt, wie wenig virtuelle Punkte aussagen können.

Von den deutschen Talenten sind **Mike Hollo** (15, Saarbrücken) und Kirill Fadeev (18, Dortmund) neu in die Liga gekommen – eine große

Bewährungsprobe für die nationalen Nachwuchsstars. **Maksim Gebnev** (17, RUS) und **Jakub Folwarski** (23, POL) wollen

für Passau ebenso für Furore sorgen wie **Andrei Putuntica** (20, MDA) und **Jiri Martinko** (19, CZE) bei Celle sowie **Kai Zhang** (22, USA) bei Hamm, das auch noch den Routinier **Pavel Platonov** (25, BLR) verpflichtet hat. Bleiben die Neulinge vom Aufsteiger Leiselheim **Yousef Abdel-Aziz** (19, EGY), **David Mc Beath** (28, ENG), **Vadim Yarashenka**, 23, BLR), **Medardas Stankevisius** (19, LTU) und **Vladimir Anca** (20, RUM). Dass Saarbrücken seine neuen Superstars **Kaberu Sone** (16, JPN) und **Cristian Pletea** (19, RUM) einsetzen, ist eher fraglich, aber es zeigt das Potenzial der Liga exemplarisch auf: jünger, talentierter, internationaler.

Bei der Frage nach dem Meister gibt es keine zwei Meinungen. Alle Vereine sagen voraus, dass der TTC Bad Homburg am Ende vorne stehen wird. Im Pokal haben die Ober-Erlenbacher aber schon mal einen kleinen Dämpfer hinnehmen müssen: Gegen Celle haben sie vor heimischer Kulisse gepatzt und sich nicht fürs Achtelfinale qualifiziert. Bei der Frage nach den Absteigern wird Leiselheim zuerst genannt. Doch auch das sagt nicht viel aus – siehe letzte Saison.



U-23-Nationalspieler Nils Hohmeier blieb der Liga erhalten, er wechselte aber von Celle nach Homburg.

Die virtuelle Tabelle nach Q-TTR-Werten vom Mai 2019

Durchschnitt pro Spieler

1	TTC OE Bad Homburg	Spieler 2-5	2.338
2	1. FC Köln	Spieler 1-4	2.325
3	TTC GW Bad Hamm	Spieler 1-4	2.314
4	TV Hilpoltstein	Spieler 1-4	2.295
5	Borussia Dortmund	Spieler 1-4	2.293
6	TuS Celle	Spieler 1-4	2.281
7	TV Leiselheim	Spieler 1-4	2.281
8	1. FSV Mainz 05	Spieler 1,3,4,5	2.276
9	Fortuna Passau	Spieler 2-5	2.265
10	1. FC Saarbrücken II	Spieler 4-7	2.241
Durchschnitt gesamt:			2.291
Vorsaison			2.313

Ganz große Klasse beim TV Hilpoltstein

Die Überflieger

Diese Rubrik hebt von den vielen guten Spielern des TV Hilpoltstein einige mit überragenden Leistungen heraus und würdigt sie damit in besonderer Weise. Die Auswahl ist subjektiv, weil auch besonders große Erfolge nur schwer miteinander vergleichbar sind.



Alexander Flemming. Obwohl der Hilpoltsteiner mit dem blauen Sandpapier-Brettchen bei der Clickball-WM in London 2019 „nur“ bis ins Achtelfinale kam, avancierte er zum weltbesten Clickball-Spieler der vergangenen Saison. Beim Ping Pong World Cup in Nanjing (China), holte „The Flash“ gegen die besten chinesischen Profis, darunter den Weltmeister, sensationell den Titel und gewann 20.000 US-Dollar. Beim All-Star-Game in Suzhou



führte er vor 7,5 Millionen Fernseh-Zuschauern das Team Europas zu einem 4:1-Sieg gegen China. Auch bei zwei weiteren großen Clickball-Turnieren in China, wo es mittlerweile hunderte Profis gibt, blieb Flemming vor Millionen Fernseh-Zuschauern ungeschlagen, so dass er jetzt (Stand September 2019) auf 14 Siege in Folge auf chinesischem Boden kommt – ein einsamer Rekord für den „Sachsen-Paule“, der jetzt im elften Jahr das Hilpoltsteiner Trikot trägt und längst eingebürgert ist. „Nebenbei“

holte er bei deutschen Tischtennis-Meisterschaften 2019 in Wetzlar an der Seite des Dortmunders Erik Bottroff (siehe kleines Foto) die Bronzemedaille im Doppel.

Hannes Hörmann. Im Januar 2019 wurde der Röttenbacher von den rund 700 zu ehrenden Sportlern zum vierten Mal zum „Sportler des Jahres“ im Landkreis gewählt – eine einmalige Leistung für das damals noch 15-jährige Ausnahmetalent. Beim hochkarätigen Ranglistenturnier Jugend TOP 48 wurde er Zweiter, bei den deutschen Jugendmeisterschaften Dritter im Doppel und Fünfter im Einzel, bei den bayerischen Jugendmeisterschaften stand er dreimal auf dem Treppchen.



Auch bei den Erwachsenen kamen die ersten Erfolge: Bei den bayerischen Meisterschaften holte Hannes mit seinen damals noch 15 Jahren den Titel im Doppel, im Einzel kam er bis ins Viertelfinale. Die 2. Herren-Mannschaft führte Hannes als Spitzenspieler in der Rückrunde und in der Relegation zum Aufstieg in die Regionalliga, bei der Pokal-Vorrunde 2019 holte er gegen den langjährigen Zweitligaspieler Andrey Semenov bei seinem zweiten Einsatz in der 1. Herren-Mannschaft den gewinnbringenden dritten Punkt.

Matthias Danzer. „Matze“ (Foto links unten) war einer der besten deutschen Schüler der vergangenen Saison. Er wurde dreifacher bayerischer Schülermeister, bayerischer Ranglistensieger, deutscher Vizemeister im Doppel und Dritter beim hochkarätigsten deutschen Ranglistenturnier TOP 12.



Sebastian Hegenberger. „Basti“ ist der älteste der drei Top-Jugendlichen des TV Hilpoltstein, und er sorgt immer wieder für positive Überraschungen. Er gewann das bayerische Ranglistenturnier TOP 10 gegen stärkste Konkurrenz, belegte bei den deutschen Jugendmeisterschaften einen sehr guten fünften Platz und war beim Aufstieg der 2. Herren-Mannschaft ein wichtiger Stabilisator.

„REGIONAL & DIGITAL“

Für Sie
erreichbar!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

- › **Persönliche Betreuung:**
Unsere Berater in unseren Filialen
- › **KundenDialogCenter:**
Mo-Fr 08:00 - 18:00 Uhr unter
09174 975-0 oder 08462 9405-0
- › **Digital:** www.rmbeg.de



**Raiffeisen –
meine Bank eG**

zwischen Rothsee und Sulz

Das ungeliebte Spielsystem scheint dem TV Hilpoltstein zu liegen:

Im Pokal einfach Spitzenklasse!

Der TV Hilpoltstein hat zum sechsten Mal in Folge seine Vorrunden-Gruppe im DTTB-Pokal gewonnen! Nach einem fast 9-stündigen Mammot-Turnier blieben Flemming und Co in der Stadthalle gegen drei starke Gegner wieder einmal ungeschlagen. 3:0 gegen den amtierenden Zweitligameister FSV Mainz 05, 3:2 (nach 0:2-Rückstand) gegen TTC Fortuna Passau und 3:1 gegen den Drittligisten Lampertheim: Der sensationelle Durchmarsch zeigt, dass das eigentlich ungeliebte Spielsystem der TTBL mit Dreier-Mannschaften dem Final-Four-Teilnehmer von 2017 augenscheinlich gut liegt.

Matchwinner war zweimal **Francisco Sanchi**. Der argentinische Nationalspieler schlug mit **Cedrik Meissner** (Mainz) und **Tomislaw Kolarek** (Passau) zwei Spieler, die in der letzten Saison noch im vorderen Paarkreuz der 2. Bundesliga erfolgreich waren. Auch im Doppel an der Seite von **Alex Flemming** glänzte „Franz“ mit tollen Bällen.

Im letzten Spiel gegen Lampertheim setzte Teamchef Beringer **Hannes Hörmann** ein, der mit einem sensationellen 3:0 gegen Semenov für den Schlusspunkt sorgte.



Jakub Folwarski aus der seltenen Spezies der Abwehrspieler schlug Alex Flemming.



Cedrik Meissner machte gegen Hilpoltsteins Sanchi überraschend keinen Punkt.



Kniefall: Alex beglückwünscht Franz im Doppel nach dem Schlag des Tages - Weltklasse!



Tomislaw Kolarek (Passau) schaute gegen Francisco Sanchi ziemlich alt aus.



spkmfrs.de

Miteinander ist einfach.

Wenn man eng mit seiner Heimat verbunden ist und sich mit beachtlichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens engagiert.

Kein Anderer fördert Sport, Kunst, Kultur und Soziales in der Region wie wir.



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Hilpoltstein**

Geschäftsstelle der Sparkasse Mittelfranken-Süd

Die Pokalhelden schlugen wieder mal zu!



David Reitspies war immer die Nr. 1



Alex Flemming glänzte wieder im Doppel



„Franz“ war gegen Passau der Matchwinner



Hannes Hörmann feierte glänzendes Heimdebut

Ristorante · Pizzeria
La Rosa



Zwingerstraße 1 · 91161 Hilpoltstein

09174 / 999793

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch – Sonntag 11 – 14 Uhr und 17 – 22 Uhr

Dienstag Ruhetag

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath für Säuglinge, Kinder und Erwachsene
- Osteopathie
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Fußreflexzonentherapie



Tobias Vogl
Praxis für
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE

Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

Altstadtring 25, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-491494

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Craniosakral-Therapie
- Fußreflexzonentherapie
- Triggerpunkttherapie
- Gruppentherapie



AQUAFIT
Praxis für
PHYSIOTHERAPIE

Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

Altstadtring 6, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-971188

Osteopathische Behandlungen

- für Säuglinge und Kinder
- für Erwachsene



Tobias Vogl
Heilpraktiker und Physiotherapeut
Praxis für
OSTEOPATHIE

Termine nach Vereinbarung

Höhenweg 17, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-491494



1

DAVID REITSPIES

22 Jahre, Student

Im Verein seit: 2018

Bisherige Vereine:
SF El Nino Prag

Größte sportliche Erfolge:
2. Platz europ. Junioren-Rangliste TOP 12,
WM-Teilnahme 2019 für Tschechien

Letzte Saison:
Vorderes Paarkreuz 16:16



Landkreis
Roth

Der sportliche Landkreis Roth



www.urlaub-roth.de



Information

**Landratsamt Roth - Kultur und Tourismus
Weinbergweg 1**

91154 Roth

Telefon: 09171 81-1329

E-mail: info@urlaub-roth.de



2

ALEXANDER FLEMMING

32 Jahre, Tischtennis-Trainer

Im Verein seit: 2009

Bisherige Vereine:

SV Rotation Süd Leipzig, Illeburger
TTC Sachsen Döbeln, 1. FC Saarbrücken

Größte sportliche Erfolge:

3. Platz Deutsche Meisterschaften Herren,
zweifacher Deutscher Meister Herren Doppel,
Final Four DTTB Pokal, zweifacher Vizeweltmeister
und World-Cup-Sieger im Clickball

Letzte Saison:

Vorderes Paarkreuz 12:20

Der ultimative Treff nach 400 Jahren!



Vom 1. März 2000 bis Ende 2019
geführt von Familie Schüssler



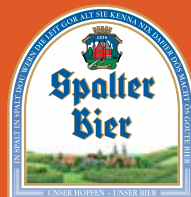
Die Tischtennis-
Abteilung des
TV Hilpoltstein sagt
DANKE
für die
jahrelange gute
Zusammenarbeit

So - Do 10.00 - 24.00 Uhr
Fr - Sa 10.00 - 1.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Cafe-Bistro 1601

Marktstr. 3

91161 Hilpoltstein • Tel. 09174-6636





3

DENNIS DICKHARDT

32 Jahre, Pilot

Im Verein seit: 2011

Bisherige Vereine:

TV Stadtlendorf, TTC Elz, TTC Herbornseelbach,
Ileburger TTC Sachsen Döbeln, 1. FC Saarbrücken

Größte sportliche Erfolge:

Viertelfinale Deutsche Meisterschaft,
Bayerischer Meister Herren Einzel,
Final Four DTTB Pokal

Letzte Saison:

Hinteres Paarkreuz 16:15

KlingeLe Verpackungen – perfekt für Ihr Produkt



Das Produkt unserer Kunden ist uns besonders kostbar. Daher lassen wir ihm den bestmöglichen Schutz zukommen. Optimal angepasst an ihre Funktion, entwickeln wir die perfekte Verpackung. Dies zeigt sich bereits bei der Auswahl der richtigen Materialien, über die sorgfältige und durchgängige Qualitätskontrolle bis hin zur Rückverfolgbarkeit über den gesamten Fertigungsprozess. Die Zufriedenheit unserer Kunden sowie Zertifikate wie FSC®, ISO 9001, ISO 14001 und BRC belegen unseren Qualitätsanspruch.

Dabei sorgen unsere Verpackungsentwickler nicht nur für den optimalen Schutz, sondern setzen Ihr Produkt am Einsatzort jederzeit optimal in Szene.

Wir bieten attraktive

Arbeitsplätze

Jetzt bewerben unter
www.klingeLe.com/karriere/hilp

KLINGELE
P A P I E R W E R K E



4

FRANCISCO SANCHI

20 Jahre, Student

Im Verein seit: 2018

Bisherige Vereine:

Club Mendoza de regatas,
DJK Altdorf, DJK Rosenheim

Größte sportliche Erfolge:

zweifacher lateinamerikanischer Einzelmeister,
ITTF-Junioren-Einzelmeister,
zweimal im Semifinale ProTour U21

Letzte Saison:

Hinteres Paarkreuz 11:12



- ✓ Sägewerk
- ✓ Holzhandlung
- ✓ IPPC-Behandlung

Georg Dirsch
Lösmühle 1
91154 Roth - Eckersmühlen

Telefon 09171 - 8 87 33
Telefax 09171 - 8 87 50

dirsch-holz@t-online.de
www.dirsch-holz.de



Wir wünschen eine erfolgreiche Tischtennis-Saison!

ZWEIRAD HÄCKL *Ihr Fachmann für Zweiräder und E-Bikes am Rothsee*
Leasing und Finanzierung möglich!

Marktstraße 18, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174 9191, Fax 09174 2911

Die VIP-Vorteilskarte für unsere Freunde:

Für nur **€ 100,-** erhalten Sie eine ganze Saison lang bei jedem Heimspiel freien Eintritt und weitere tolle Vorteile. Sichern Sie sich also unbedingt gleich Ihre persönliche **VIP-Karte**.



- Bei jedem Heimspiel der Saison: Kostenloser Eintritt + 2 Freilose + 1 Freigetränk
- 10% Rabatt auf alle Pyraser Getränke bei jedem Einkauf bei Getränke Herzog, Getränke Kaiser, Raiffeisenmarkt + 1 Kasten Pyraser Bier
- 1 Essensgutschein über € 10 im Restaurant der Stadthalle

20% Rabatt auf alle Lehrgänge von **Alexander Flemming!**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und heißen Sie herzlich
Willkommen in unseren familiären und traditionellen
„Gutmann Zur Post“.

Familie Miemezyk



Marktstraße 8 · 91161 Hilpoltstein

Telefon: 09174 47950

info@gutmann-zur-post.de

www.gutmann-zur-post.de

Zwar geht Celle mit kleinen Veränderungen in die kommende Saison, aber das Konzept bleibt bestehen: Die Niedersachsen versuchen weiterhin, die besten Schüler- und Jugendspieler Deutschlands an den Verein zu binden. Leider mussten sie mit Nils Hohmeier und Cedric Meissner zwei nationale Top-Talente nach Bad Homburg bzw. Mainz ziehen lassen – und die eindrucksvolle Philosophie hat ein paar Schrammen bekommen.

Diese Lücke soll nun durch junge, international agierende Spieler gefüllt werden. **Andrei Putuntica** heißt der erste Neuzugang. Der 20-jährige moldawische Linkshänder ist ein wahres Kraftpaket und der beste Spieler seines Landes. Er agiert derzeit unter den Top 50 der U-21-Weltrangliste und wird an Nummer Zwei für die Celler an den Tisch gehen.

Nummer Eins bleibt weiterhin U-23-Nationalkader-Spieler **Tobias Hippler**. Nach einer etwas holprigen Rückrunde wird „Hippi“ sicher seine sehr guten nationalen und internationalen Ergebnisse auch in den Punktspielen bestätigen wollen – dem Namen nach würde er auch gut zum TV HIP passen.



Tobias Hippler ist Junioren-Nationalspieler und gehört zu den großen deutschen Talenten.

Der tschechische Neuzugang **Jiri Martinko** ist U-21-Meister Tschechiens. Er gilt als eines der größten Talente unseres Nachbarlandes und wird für die Niedersachsen an Position Drei spielen. Mit dem Weggang von Fedor Kuzmin hat sich Celle nochmals deutlich verjüngt. Wie jung das Team ist, zeigt sich darin, dass **Arne Hölter**, zu seinen Hilpoltsteiner Zeiten noch der Youngster, mit 26 Jahren nun aber der „Oldie“ der Mannschaft ist. Es bleibt zu hoffen, dass die kleinen Umstellungen die tollen Fans eher befeuern und nicht bremsen. Letzte Saison fanden durchschnittlich 160 Leute den Weg zu den Spielen, was Celle zu einer zusätzlichen Bereicherung der Liga gemacht hat.

So, 29.9.2019, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2313	Hippler, Tobias, 20
2340	Putuntica, Andrei, 20 (MDA)
2248	Martinko, Jiri, 19 (CZE)
2225	Hölter, Arne, 26
2233	Jannik Xu, 19

Durchschnittswert Q-TTR: 2281 der Spieler 1-4 (6. Platz, letzte Saison 8. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Celle verlor zwar einige junge deutsche Talente, aber mit den Neuzugängen Putuntica und Martinko sollte der Klassenerhalt locker gesichert werden.



Antriebstechnik Winter

Ihr Elektropumpenspezialist

**Zisternen- und Brunnenpumpen, Kreiselpumpen,
Heizungspumpen, Vakuum- und Druckpumpen**



**Ohmstraße 11, D-91161 Hilpoltstein
Tel. 09174/977970, Fax 09174/977975**

info@atw-winter.de

www.antriebstechnik-winter.de

www.elektropumpen-shop.de



Borussia Dortmund

Der Verlust des Spitzenspielers könnte schwer wiegen: Alberto Mino hat den Verein verlassen, um seinen Traum, in der TTBL spielen zu können, zu realisieren. TTC Bergneustadt heißt sein neuer Verein. Doch der für ihn verpflichtete Neuzugang kann große Fußstapfen füllen. **Fedor Kuzmin** hat im Vereinssport fast alles gewonnen, was es zu gewinnen gibt. Bis vor zwei Jahren war er in Orenburg noch Teamkollege der Superstars Dimitrij Ovtcharov, Vladimir Samsonov und Jun Mizutani und konnte dort die Champions League gewinnen. EM-Medaillengewinn und Olympiateilnahme sprechen für sich und den erfahrenen früheren russischen Nationalspieler.

Mit **Erik Bottroff** ist ein bestens bekannter Spieler weiter in Dortmund aktiv. Der „Riese“ mit anhaltischen Wurzeln hat eine phänomenale Saison hinter sich und war mit 21:11 Siegen der mit Abstand beste deutsche Spieler der Liga. „Botti“, der zuletzt mit unserem Alex Flemming Bronze im Doppel bei den Deutschen Meisterschaften geholt hat, scheint von Jahr zu Jahr besser zu werden. Ob der werdende Vater solche Erfolge nochmal schafft, bleibt eine spannende Frage.



Der „Riese“ Erik Bottroff hat ein „goldenes Händchen“ - auch in der neuen Saison?

Kristian Nagy gilt schon seit längerem im hinteren Paarkreuz als Mr. Zuverlässig und schafft es immer wieder, sich mit seiner unnachahmlichen Rückhand positive Bilanzen zu erzaubern. Er wird der Mannschaft wichtige Stabilität geben.

An Nummer Vier spielt zwar weiterhin ein **Fadeev**, aber mit neuem Vornamen. Papa Evgeny macht nämlich Platz für seinen 18-jährigen Sohn Kirill. Der junge Linkshänder wird als mehrfacher Medaillengewinner bei den Jugendeuropameisterschaften mit Sicherheit eine echte Bereicherung für die 2. Liga werden. Eine Verjüngung ist er auf jeden Fall.

So, 24.2.2019, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2373	Kuzmin, Fedor, 36 (RUS)
2352	Bottroff, Erik, 29
2252	Nagy, Krisztian, 30 (HUN)
2196	Fadeev, Kirill, 18 (RUS)

Durchschnittswert Q-TTR:

2293 (5. Platz, letzte Saison 4. Platz)

Einschätzung des TV Hiltpoltstein: Ob die Dortmunder ohne Mino wieder Zweiter werden wie in der letzten Saison, ist fraglich. Aber wenn Kuzmin gut einschlägt, kann es in der Tabelle weit nach oben gehen.

Lewey^{PHYSIO} TRAINING

Ihr Fitnessstudio mit Physiotherapie

*In Hilpoltstein
und Albersberg*

E-Mail: info@lewey-training.de | Web: www.lewey-training.de

Ganz nah dran: Mit Sportberichten . . .



www.hilpoltsteiner-zeitung.de

. . . in der Hilpoltsteiner Zeitung

TTC GW Bad Hamm

Eine weitere große Erfolgsliste zieht in die 2. Bundesliga ein. **Pavel Platonov** ist achtfacher weißrussischer Meister, zweifacher Vize-Europameister mit der Mannschaft und langjähriger Doppelpartner des Weltstars Vladimir Samsonov. Zwar sollte er nun mit allen Wassern gewaschen sein, aber trotzdem tritt er ein sehr schweres Erbe an, denn er muss Damien Eloi ersetzen. Der starke und sympathische Franzose bringt seine geballte Erfahrung zukünftig beim Aufsteiger Köln ein.

Der US-Amerikaner mit chinesischen Wurzeln **Kai Zhang** ist der zweite Neuzugang für Hamm. Entscheidend wird für die Leistungen des 21-jährigen sein, wie schnell er sich in das deutsche Punktspielsystem und die starke 2. Bundesliga eingewöhnt. Bei der Pokal-Vorrunde hat er schon mal gezeigt, wo der Hammer hängt - in seinen vier Spielen blieb er ohne Niederlage und sorgte gegen Eloi sogar für den Siegpunkt.



Hermann Mühlbach ist ein Routinier und ein echter Aufschlagsspezialist.

Eine wichtige Identifikationsperson bleibt den Westfalen an Position Drei erhalten, denn dort schlägt weiterhin **Gerrit Engemann**, Mannschaftseuropameister der Jugend im Jahr 2017, auf. Er widmet sich im Deutschen Tischtenniszentrum in Düsseldorf als junges Mitglied des deutschen U23-Kaders und Vollprofi nur dem Tischtennisport.

Aufschlagspezialist und Taktikfuchs **Hermann Mühlbach** bleibt Bad Hamm und somit auch der Liga erhalten. Auch in Zukunft will man flexibel bleiben und das rotierende System beibehalten. Aus diesem Grund komplettiert **Thomas Pellny**, ein kämpferischer Linkshänder aus der NRW-Regionalliga, das Team der Grün-Weißen. Vielleicht muss Pellny aber auch öfter den Amerikaner Zhang ersetzen. Dann könnte es für die Westfalen tatsächlich etwas eng werden.

So, 5.4.2020, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2386	Platonov, Pavel, 35 (BLR)
2332	Zhang, Kai, 22 (USA)
2290	Engemann, Gerrit, 19
2247	Mühlbach, Hermann, 30
2222	Pellny, Thomas, 24

Durchschnittswert Q-TTR:

2314 der Spieler 1-4 (3. Platz, letzte Saison 1. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Bad Hamm sollte auch in der nächsten Saison der Liga erhalten bleiben. Denn sie sind mit ihren guten Zuschauern eine echte Bereicherung.



HÖHEPUNKTE 2019/20

Faszination Triathlon, dafür steht die **Sportstadt Hilpoltstein**. Beim Challenge Roth, dem teilnehmerstärksten Triathlon weltweit, sorgen Jahr für Jahr zehntausende Besucher für die „La Ola del Solar“, die die Athleten sprichwörtlich den Berg hinauf trägt. Als Sportstadt beheimatet Hilpoltstein außerdem einen der erfolgreichsten Tischtennisvereine Deutschlands: **Wir wünschen unseren Tischtennisspielern vom TV HIP auch in der neuen Saison wieder viel Erfolg!**

Natur erleben lässt sich in Hilpoltstein am besten mit dem Fahrrad oder zu Fuß auf einem der vielfältigen Rad- und Wanderwege. Besonders reizvoll ist der Mühlenweg. Auf der ehemaligen Bahntrasse nach Greding führt der Gredl-Radweg bis in die Vorjuralandschaft. Auch kulturell hat Hilpoltstein viel zu bieten. Feste, Konzerte, Kino, Theater, Kabarett, Kunstausstellungen und andere Veranstaltungen finden das ganze Jahr über in einem umfangreichen **Kulturprogramm** statt.

HIPlive Musikfestival
Sa, 07. September 2019

Öffentliche Burgführung
So, 08. September 2019

Kunsthistorische Residenzführung
So, 08. September 2019

Abenteuerliche Stadtführung für Kinder
So, 22. September 2019

Drachenfest Hilpoltstein/Heuberg
Sa, 28. September 2019
So, 29. September 2019

**„Auf den Spuren der Müller“,
Wanderung am Mühlenweg**
Do, 03. Oktober 2019

Oldie-Party
Sa, 19. Oktober 2019

Stadt- und Residenzführung im Advent
So, 08. Dezember 2019

Mittelalterfest
Fr, 15. Mai bis So, 17. Mai 2020

Open-Air-Filmtage
Do, 25. Juni bis So, 28. Juni 2020

BambiniLauf und NightRun
Do, 02. Juli 2020

Challenge Roth Triathlon
So, 05. Juli 2020



TV Hilpoltstein

Erst am letzten Spieltag der vergangenen Saison hat sich der TV den Klassenerhalt gesichert. Doch der fulminante 6:0-Erfolg beim Tabellenzweiten Borussia Dortmund hat gezeigt, wozu die Mannschaft fähig ist. Unter anderem deswegen hat man sie nicht verändert – man setzt also weiter auf Kontinuität, mittel- bis langfristig auch auf Eigengewächse. Das mag für Außenstehende etwas langweilig wirken, doch es ist seit Jahren das Erfolgsrezept der Burgstädter. So hält man sich seit 15 Jahren in der Bundesliga, so bindet man ganz viele Fans der Region an seinen Verein und an den schönen Tischtennissport.

Im Übrigen sehen die Verantwortlichen in ihrem Team noch „Luft nach oben“. **David Reitspies**, der sich prächtig entwickelt hat, wird die neue Nr. 1 sein. Als einer von nur vier WM-Teilnehmern Tschechiens hat er in der Weltrangliste einen großen Sprung nach vorne gemacht. Das bringt ihn nicht nur auf den Titel des Saisonheftes, sondern birgt auch die Chance, jetzt schon zu den besten Spielern der Liga zu gehören.



Kapitän Alexander Flemming will wieder voll angreifen...

Kapitän **Alexander Flemming** will an seine Ergebnisse aus der Vorsaison anknüpfen, als er der beste deutsche Spieler der Liga war. Als einer der besten Clickballspieler der Welt (siehe Seite 16) muss er halt schauen, nicht so oft wie in der letzten Saison mit Jetlag nach seinen Weltreisen an die Tischtennis-Tische zu gehen. Allerdings: Das gehört zu seinem Beruf, nachdem er sich ja auch mit seiner vielversprechenden Tischtennisschule quasi selbständig gemacht und auch beim TV Hilpoltstein noch mehr Verantwortung übernommen hat.

Auch **Dennis Dickhardt** muss, was nicht einfach sein wird, Sport und Beruf unter einen Hut bringen. Der Pilot hat bei seiner Fluggesellschaft ebenfalls mehr Verantwortung bekommen. Hoffentlich bleibt ihm da noch genügend Zeit für ein bundesliga-würdiges Hochleistungstraining. **Francisco Sanchi** will und soll sich sportlich weiterentwickeln, dann dürfte er für ein noch besseres Ergebnis als in seiner ersten Bundesliga-Saison gut sein, das ihm die meisten Experten ohnehin nicht zugetraut hatten.

Alle Heimspiele in der Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert	
2344	Reitspies, David, 22 (CZE)
2312	Flemming, Alexander, 32
2265	Dickhardt, Dennis, 32
2258	Sanchi, Francisco, 20 (ARG)

Durchschnittswert Q-TTR: 2295 (4. Platz, letzte Saison 3. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Wenn sie Beruf und Sport unter einen Hut bringen, ist alles drin, sogar ein Platz weit oben in der Tabelle. Wenn nicht, droht Abstiegsgefahr.



Verschleißreparatur aller Typen

Mietwagen:

PKW + LKW bis 3,5 to



AUTOHAUS
STORM

Boschring 1 • 91161 Hilpoltstein

Telefon (09174) 47 99-0 • Telefax (09174) 47 99-50

E-Mail: info@autohaus-sturm.de • www.autohaus-sturm.de

TV Leiselheim

Nach mehr als zehnjähriger Abstinenz schaffte der TV Leiselheim aus der Regionalliga Südwest den Sprung zurück in die 2. Bundesliga und kann die Liga mit einem hochinteressanten Team bereichern – vielleicht sogar verblüffen.

Die Rhein Hessen konnten einen echten Transfercoup landen, denn mit dem Ägypter **Youssef Abdel-Aziz** haben sie einen 19-jährigen Führungsspieler, der als fünffacher afrikanischer Jugendmeister zu den größten Nachwuchstalenten außerhalb Chinas zählt. Der junge Linkshänder war der mit Abstand beste Spieler der 3. Bundesliga und wurde aus dem sächsischen Hohenstein-Ernstthal abgeworben. Zusammen mit dem Bronze-Medaillengewinner der Commonwealth-Spiele, dem 28-jährigen Engländer **David Mc Beath**, bildet er das nicht zu unterschätzende Spitzenpaarkreuz der Wormser Vorstädter.



Der Engländer David Mc Beath kommt aus der schwedischen Liga und ist ein relativ unbeschriebenes Blatt.

Der weißrussische Nationalspieler **Vadim Yarashenka** – der 23-Jährige kommt vom Drittligisten Magdeburg nach Rheinland-Pfalz – wird an Position Drei seine internationalen Erfahrungen, die ihn bis ins Mannschaftshalbfinale der Europameisterschaften 2013 führten, einbringen. Die beiden Stammkräfte der letzten Saison, **Medardas Stankevicius** aus Litauen und **Vladimir Anca** aus Rumänien, komplettieren das junge, professionelle 5-Nationen-Team und bieten taktische Möglichkeiten zum Rotieren.

Dass der Aufsteiger von seinen Konkurrenten zum größten Abstiegskandidaten gezählt wird, überrascht nicht - das ist meistens so. Dennoch sind auch Überraschungen in umgekehrter Richtung nicht ausgeschlossen. Auch für die Wormser Vorstädter gilt: Jeder kann jeden schlagen. Na dann: Auf in den Kampf!

So, 1.12.2019, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2336	Abdel-Aziz, Youssef, 19 (EGY)
2299	Mc Beath, David, 28 (ENG)
2249	Yarashenka, Vadim, 23 (BLR)
2241	Stankevicius, Medardas, 19 (LTU)
2179	Anca, Vladimir, 20 (ROU)

Durchschnittswert Q-TTR:

2281 der Spieler 1-4 (7. Platz)

Einschätzung des TV Hiltpoltstein: Schon der virtuelle Q-TTR-Wert zeigt, dass Leiselheim kein „Fallobst“ sein wird. Für jeden Gegner heißt es: Vorsicht ist geboten.

Johanns

HOTEL

HIL
POLT
ST
EIN



Jetzt buchen:
johanns-hotel.de



Im Herzen der historischen Stadt Hilpoltstein glänzt das neue Johannis Hotel mit 34 individuell eingerichteten Zimmern und Suiten für bis zu 70 Gäste in wertiger Ausstattung, wohligen Materialien und anspruchsvoller Technik. Das Haus vereint den fein-dezenten Service und die Gemütlichkeit eines Hotels mit der Individualität, Leichtigkeit und Privatsphäre von Suiten z.T. mit eigener Sauna und legt

großen Wert darauf, dass sich die Gäste wohlfühlen. Ob diese einen kulturellen Kurzaufenthalt suchen, oder ihren Urlaub in der herrlichen Region planen – das Johannis Hotel ist für alle Aktivitäten die perfekte Anlaufstelle.

Geschäftsreisende, Tagende, Sportler, quirlige Familien, Entspanner und junge Entdecker sind im Johannis Hotel zu Hilpoltstein herzlich willkommen!

Johannis Hotel . Christoph-Sturm-Str. 25-29 . 91161 Hilpoltstein
Telefon +49 (9174) 976360 . www.johannis-hotel.de

1. FC Köln

Der berühmte Fußballclub ist, nach dem überraschenden Abstieg in der Vorsaison, wieder in die 2. Tischtennis-Bundesliga aufgestiegen – und das ohne Niederlage in der 3. Liga Nord. Glückwunsch!

Und siehe da: Plötzlich gelten die lustigen Kölner als einer der Mitfavoriten. Denn – das ist die große Überraschung – sie stehen in der virtuellen TTR-Leistungstabelle auf dem 2. Platz: 2.325 TTR-Punkte im Durchschnitt pro Spieler sind sensationell! Das liegt an der Ausgeglichenheit der Mannschaft, vor allem aber an einem prominenten Neuzugang: **Damien Eloi**. Viermal Olympia und 13 Weltmeisterschaften – das haben noch nicht viele Sportler geschafft. Hinzu kommen zwei Titel bei Mannschafts-Europameisterschaften und etliche französische Meisterschaften – der ehemalige Weltstar ist auch mit 50 Jahren immer noch eine Augenweide. Und ein Sieg-Garant: In der letzten Saison war er mit 24:9-Siegen bei GW Bad Hamm der viertbeste Spieler der Liga. Au revoir – wir freuen uns auf ein Wiedersehen.



**Der frühere Weltklasse-Mann
Damien Eloi bleibt der Liga treu.**

Eloi nimmt in Köln den Platz von Jakub Kosowski, einem ehemaligen polnischen Nationalspieler, ein. Ansonsten sind die Kölner – das hat dort Tradition – bei ihrer alten Besetzung geblieben. **Gianluca Walther**, Bruder des Nationalspielers Ricardo, nimmt neben Eloi die zweite Spitzenposition ein. Mit 2.327 TTR-Punkten ist er immer für eine Überraschung gut. **Lennart Wehking**, 34, ist fast schon ein Urgestein in Köln – selbst Abwerbeversuchen aus Hilpoltstein hat er schon widerstanden. Im neunten Jahr seiner Vereinszugehörigkeit will der Trainer des niedersächsischen Tischtennisverbandes noch einmal die 2. Bundesliga aufmischen. Im hinteren Paarkreuz könnte ihm das durchaus gelingen. Auch **Björn Helbing**, 33, ist für die Rheinländer nicht nur als Spieler wichtig. Der Andro-Mitarbeiter ist in der Szene bestens vernetzt. **Robin Malessa**, 28, vervollständigt als vielleicht bester Ersatzmann der Liga das eingeschworene Team, das allerdings einen großen Verlust verschmerzen muss: Dirk Huber, 69, langjähriger Verbands- und Vereinstrainer in Köln, hat den Ruhestand dem hektischen Spielbetrieb vorgezogen. Dirk, wir vermissen Dich jetzt schon – trotzdem viel Spaß!

So, 8.12.2019, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2408	Eloi, Damien, 50 (FRA)
2327	Walther, Gianluca, 24
2290	Wehking, Lennart, 33
2274	Helbing, Björn, 33
2304	Malessa, Robin, 25

Durchschnittswert Q-TTR:

2325 der Spieler 1-4 (2. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Der Aufsteiger belegt bei den virtuellen TTR-Werten den zweiten Platz. Dass dies in der Realität auch so sein wird, bezweifeln allerdings manche Experten.

cyou!

in Gmünd und Spalt.



GESUCHT:

Pacemaker
für High-End-
Präzisions-
Bauteile

„Wo wir sind, ist vorne!“ – was Technologien angeht
macht uns so schnell keiner was vor. Ob 3D-Druck in
Metall oder individuelle Turn-Key-Roboterlösungen,
hier machen wir die Pace im Markt.
Werdet auch ihr Pacemaker und geht mit uns voran!

Weitere Informationen zu Stellenangeboten unter: www.toolcraft.de/karriere oder
MBFZ toolcraft GmbH | Susanne Weigand | Handelsstraße 1 | 91166 Georgensgmünd

1. FSV Mainz 05

Der Meister und Titelverteidiger hat einen großen personellen Aderlass zu verkraften. Das mit Abstand beste vordere Paarkreuz der Liga hat Mainz verlassen: Der amerikanische Shooting-Star Kanak Jha – er ist mittlerweile an Nr. 33 (!) der Weltrangliste notiert und war der beste Spieler der 2. Bundesliga – wurde vom TTC Zugbrücke Grenzau in die 1. Bundesliga gelotst, Irvin Bertrand, die Nr. 3 der Bestenliste (siehe Seite 65), wechselte nach Frankreich in die dortige 1. Liga. Klar, dass die „Meenzer“ solche Hochkaräter nicht einfach ersetzen konnten. Doch sie blieben ihrer Philosophie „Wir setzen auf die Jugend“ treu: Die jüngste Mannschaft der Liga stellen sie immer noch.

Dabei haben sie mit dem 21-jährigen schwedischen Nationalspieler **Simon Berglund** einen Spitzenspieler verpflichtet, der sich mit seinem Weltranglistenplatz 347 erst mal in der Elite der 2. Bundesliga etablieren muss. Der an Nr. 2 aufgeführte Amerikaner **Nikhil Kumar** ist erst 16 Jahre alt, wird aber wohl nur dann eingesetzt, wenn er wegen der World Tour ohnehin in Europa ist. Einzig Verbliebene aus der letztjährigen Garde sind der Schwede **Simon Söderlund**, 19, der mit seiner 17:7-Bilanz im hinteren Paarkreuz deutlich besser abgeschnitten hat als die beiden Hilpoltsteiner Dickhardt und Sanchi, und der unangenehm agierende luxemburgische Materialspieler **Luca Madenovic**, der gegen die Hilpoltsteiner bisher immer als Sieger vom Tisch ging.

Zwei hochinteressante Neuzugänge können die Rheinland-Pfälzer Hauptstädter dennoch vermelden: den 16-jährigen polnischen Jugend-Nationalspieler **Maciej Kubik** und den deutschen U-23-Nationalspieler **Cedric Meissner**, der überraschend von Celle nach Mainz gewechselt ist. Im hinteren Paarkreuz könnte Meissner zumindest in der Vorrunde zu einer „Bank“ für Mainz werden.

Als Meister durfte der 1. FSV Mainz den Aufstieg in die TTBL nicht wahrnehmen: Der Hauptverein war dagegen. Jetzt könnte es sein, dass die Mainzer sogar in Abstiegsgefahr geraten. In der TTR-Leistungstabelle liegen sie erstmal auf dem achten Platz.



**Simon Berglund -
die neue Nr. 1 des Meisters**

So, 20.10.2019, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2344	Berglund, Simon, 21 (SWE)
2304	Kumar, Nikhil, 16 (USA)
2266	Soderlund, Simon, 19 (SWE)
2272	Kubik, Maciej, 16 (POL)
2221	Meissner, Cedric, 19
2246	Madenovic, Luka, 20 (LUX)

Durchschnittswert Q-TTR:

2276 der Spieler 1,3,4,5 (8. Platz, letzte Saison 6. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Dass die jüngste Mannschaft der Liga erneut Meister wird, ist ziemlich unwahrscheinlich. Trotzdem hat sie mit interessanten Neuzugängen die Chance auf einen Platz weit oben.

QUALITÄT SEIT ÜBER 125 JAHREN

Ihr meistert **Topspin, Slice und Flip** –
wir meistern **Rollladen, Fenster und Sonnenschutz!**

**WIR WÜNSCHEN DEM
TV HILPOLTSTEIN EINE WEITERE
ERFOLGREICHE SAISON!**

stahl
www.stahl-rollladen.de

Hilpoltstein · Bahnhofstr. 25 · 09174-47600 · info@stahl-rollladen.de



**Seit
100
Jahren**

Grimm

Café - Konditorei seit 1919

Erlesene Kaffee-Spezialitäten von der Rösttrommel, Nürnberg
Leckere Kuchen und Torten vom Konditor-Meister Grimm
Heimische Eis-Spezialitäten vom Werzinger Hof
Täglich wechselnde Mittagsgerichte aus regionalen Produkten
Gemütliche Innenräume mit Platz für bis zu 90 Personen
Idyllischer, ruhiger Biergarten und Terrasse vor dem Haus



Der Treffpunkt für Jung und Alt

Christoph-Sturm-Str. 4 · 91161 Hilpoltstein · Tel. 09174-1460

TTC OE Bad Homburg

Von allen Konkurrenten – auch vom TV Hilpoltstein – wird der TTC OE Bad Homburg als Meisterschaftsfavorit Nr. 1 eingestuft. Allenfalls die Reserve des deutschen Vizemeisters 1. FC Saarbrücken könnte die Taunus-Hessen stoppen. Doch dass beide Topteams immer in bestmöglicher Besetzung antreten, ist eher unwahrscheinlich.

Vor allem, ob der indische Nationalspieler **Harmeet Desai**, 26, in Bad Homburg mit seinen 2.403-TTR-Leistungspunkten regelmäßig dabei sein wird, ist bei dem World-Tour-Reisen eher fraglich. Wenn er spielt, gehört der Goldmedaillen-Gewinner bei den Commonwealth-Games indes zu den Besten der Liga.

Doch auch dahinter sind die Cracks aus dem vermögenden Bad Homburg – im Taunuskreis herrscht die höchste Millionärsdichte in Deutschland – prächtig aufgestellt. Mit dem 18-jährigen Rumänen **Rares Sipos** und dem ebenso jungen Russen **Lev Katsman** verfügen sie über die Nr. 1 und 3 der U-18-Weltrangliste, und der erst 17-jährige Pole **Samuel Kulczycki** gehört ebenfalls zu den großen Talenten Europas. Er wird begleitet von seinem Vater Szymon, der als neuer Trainer des Vereins an der Bande steht.



Wieder ein neues Team bei Bad Homburg. Ob es harmonisiert, muss sich zeigen. Beim Pokal ging's schief.

Neu ist ebenfalls **Nils Hohmeier**, 21. Der deutsche U-23-Nationalspieler – ziemlich überraschend aus Celle in den Taunus gewechselt - wird sich anstrengen müssen, um bei dieser prominenten Aufstellung überhaupt regelmäßig zum Einsatz zu kommen. Eigengewächs und Kapitän Dominik Scheja wird auch auf Einsätze pochen.

Seit Jahren wird in Bad Homburg vom Aufstieg in die 1. Bundesliga (TTBL) geredet. Diesen hat man nach der letzten Saison wie alle anderen Vereine der 2. Bundesliga erneut nicht wahrgenommen. Inzwischen sind die Töne zu diesem Thema aber auch ein wenig leiser geworden. Möglicherweise hängt das damit zusammen, dass Jo Herrmann, bisheriger schillernder Manager des Vereins, überraschenderweise nicht mehr an Bord ist.

So, 12.01.2020, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2403	Desai, Harmeet, 26 (IND)
2391	Sipos, Rares, 18 (ROU)
2373	Katsman, Lev, 18 (RUS)
2342	Kulczycki, Samuel, 17 (POL)
2247	Hohmeier, Nils, 21
2192	Scheja, Dominik, 22

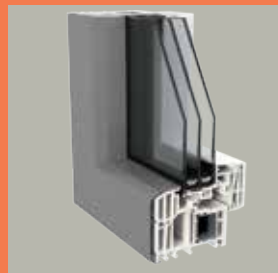
Durchschnittswert Q-TTR:

2338 der Spieler 2-5 (1. Platz, letzte Saison 2. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Wenn sie meist komplett antreten, sind die Ober-Erlenbacher kaum zu schlagen, doch beim Pokal-Wettbewerb gab es schon die erste Enttäuschung. Trotzdem: Klarer Meisterschaftsfavorit.

Fenster · Türen · Wintergärten

vom Fachbetrieb mit Fachberatung · Montage mit RAL-Gütezeichen



Wechsler
Seitz
Frunk

- Fenster
- Türen
- Wintergärten



91187 Röttenbach · info@wsfonline.de · www.wsfonline.de · 09172 68436-0

TTC Fortuna Passau

Die Fortunen haben wie der TV Hilpoltstein eine Zitter-Saison hinter sich, die sie mit einer starken Rückrunde gerade noch glücklich überstanden haben. Am Schluss lagen die Niederbayern einen Punkt und einen Platz vor den Burgherren.

Jetzt heißt es: Neues Spiel – neues Glück. Gleich im ersten Punktspiel der Saison hatten sie dieses Glück und trafen auf einen etwas müden TV, der bei der 3:6-Niederlage in Passau nicht an die gute Form der Pokal-Vorrunde anknüpfen konnte.

Wie fast in jeder Saison der letzten Jahre haben die Passauer mächtig an ihrem Personal-Karussell gedreht. Der junge Moldawier Ursu ist nach seinem ersten Jahr in der 3-Flüsse-Stadt nach Spanien abgewandert, der Inder **Sanil Shetty** ist zwar geblieben, will aber nur in Notfällen eingesetzt werden. Deshalb sind zwei Neue nach Passau und in die Liga gekommen. Und die sind nicht von schlechten Eltern. **Maksim Grebnev** ist erst 17 Jahre alt, aber er gehört jetzt schon zu den großen Hoffnungen Russlands auf die Zukunft. Der Schüler ist 2018 Vizeweltmeister der U 18 im Doppel und Europameister mit der Mannschaft geworden. Jetzt trainiert das Supertalent meistens im Ochsenhausener Master Liebherr College mit einigen der besten Spieler der Welt - er könnte eine große Karriere vor sich haben.



Der Russe Maksim Grebnev, 17, könnte ein Shooting-Star der Liga werden.

Das zweite neue Juwel in Passau gehört zur Spezies der Abwehrspieler. **Jakub Folwarski**, 23, kann noch nicht die großen Erfolge seines russischen Vereinskameraden vorweisen, doch sein selten gewordenes Spielsystem eröffnet den Niederbayern neue Perspektiven. Geblieben sind die bewährten Routiniers **Ivan Juzbasic**, 38, und **Tomislav Kolarek**, 30, die dafür sorgen wollen, dass Passau diesmal nicht in Abstiegsnöte gerät. Das hoffen wir für sie wie für uns.

So, 5.1.2020, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2317	Shetty, Sanil, 29 (IND)
2267	Grebnev, Maksim, 17 (RUS)
2296	Kolarek, Tomislav, 30 (CRO)
2287	Juzbasic, Ivan, 38 (CRO)
2208	Folwarski, Jakub, 23 (POL)

Durchschnittswert Q-TTR:

2265 der Spieler 2-5 (9. Platz, letzte Saison 6. Platz)

Einschätzung des TV Hilpoltstein: Passau liegt virtuell zwar auf dem vorletzten Platz, aber in der Realität werden sie wohl deutlich besser abschneiden. Und sie haben ja noch ihren Shetty als Nothelfer...



**Wir sind einfach
für Sie da!**

Zuverlässig, schnell und unkompliziert

Einfach einkaufen. Das können Sie bei ALDI SÜD – dem zuverlässigen Partner auch in Ihrer Nähe. Wir konzentrieren uns auf das Wesentliche, damit Sie keinen Stress haben.

Frische, Qualität und ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis sind dabei selbstverständlich. Finden Sie stets das Richtige für jeden Anlass und lassen Sie sich von laufend tollen Angeboten inspirieren.

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

**Siemensstraße 4
91161 Hilpoltstein**



aldi-sued.de facebook.com/ALDI.SUED instagram.com/aldisuedde
 youtube.com/ALDISUEDDE pinterest.com/aldisued

1. FC Saarbrücken II

Die Saarländer sind die Wundertüte der Liga. Wenn sie wollten, könnten sie locker die Meisterschaft holen. Doch erstens würde ihnen das wenig nützen, weil sie als Reserve eines Erstligisten ohnehin nicht aufsteigen dürfen. Und zweitens wollen sie nicht, weil sie das Team allenfalls als Sprungbrett für höhere Aufgaben betrachten.

Der 16-jährige Japaner **Kakeru Sone** als Neuling, der überragende rumänische Nationalspieler **Christian Pletea**, 19, und der hier schon gut bekannte Tscheche **Tomas Polansky** werden wohl nur in Notfällen in der Reserve eingesetzt, ansonsten ist ihr Platz im Erstliga-Team. Der Stamm dürfte aus dem bewährten Polen **Patryk Zatowka**, 22, dem Belgier **Florian Cnudde**, 20, dem Slowenen **Peter Hribar**, 19, und dem deutschen Shooting-Star **Mike Hollo**, 15, bestehen.



Mike Hollo ist der jüngste Spieler der Liga und eines der größten deutschen Talente.

Auf den 15-Jährigen Neuzugang aus Bayern setzen nicht nur die Saarländer, sondern auch der Deutsche Tischtennisbund. Der beste Schüler des DTTB hat auch international schon große Erfolge erzielt. Der 3. Platz bei den Jugend-Europameisterschaften 2018 im Schüler-Einzel war sein bisher bestes Resultat. Wie oft „Mike“ in Saarbrücken zum Einsatz kommt, bleibt abzuwarten. Bei der Pokal-Vorrunde hat er gespielt – mit eher bescheidenem Erfolg. Auch für die größten Talente wachsen die Bäume eben nicht in den Himmel.

Saarbrücken kann die Liga, auch den Ausgang bei Meisterschaft und Abstieg, entscheidend beeinflussen. Was die Saarländer draus machen, ist ihr Bier. Doch der Begriff „Wettbewerbsverzerrung“ sollte nicht auftreten.

So, 16.2.2020, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

2437	Sone, Kakeru, 16 (JPN)
2411	Pletea, Cristian, 19 (ROU)
2404	Polansky, Tomas, 21 (CZE)
2324	Zatowka, Patryk, 22 (POL)
2276	Cnudde, Florian, 20 (BEL)
2223	Hribar, Peter, 19 (SLO)
2140	Hollo, Mike, 15

Durchschnittswert Q-TTR:

2241 der Spieler 4-7 (10. Platz, wie letzte Saison)

Einschätzung des TV Hiltpoltstein: Die Saarländer haben ein so großes Spieler-Potenzial, dass sie, obwohl virtuell Letzter, auch Meister werden könnten. Absteigen wollen und werden sie auf keinen Fall.



Heilpraktikerin · Osteopathie
Private Physiotherapie

SONNENSTRASSE 3A · 91161 HILPOLTSTEIN
09174/888 30 18 · INFO@OSTEOCARO.DE

WWW.OSTEOCARO.DE

Spielplan 2. Mannschaft

Vorrunde

Sa	14.09.2019	19.00 Uhr	TTC Holzhausen	-	TV 1879 Hilpoltstein II
Sa	05.10.2019	16.00 Uhr	SV SCHOTT Jena	-	TV 1879 Hilpoltstein II
So	06.10.2019	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	DJK Biederitz
Sa	19.10.2019	17.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	SV Aufbau Altenburg
So	20.10.2019	13.00 Uhr	TSV Gräfelfing	-	TV 1879 Hilpoltstein II
Sa	26.10.2019	14.00 Uhr	TSV Windsbach	-	TV 1879 Hilpoltstein II
Sa	09.11.2019	17.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	Stahl Blankenburg
So	10.11.2019	17.00 Uhr	TuS Fürstenfeldbruck	-	TV 1879 Hilpoltstein II
Sa	30.11.2019	17.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	SpVgg Thalkirchen

Rückrunde

Sa	25.01.2020	17.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	TSV Gräfelfing
Sa	01.02.2020	16.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	SV SCHOTT Jena
So	02.02.2020	14.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	TTC Holzhausen
So	23.02.2020	13.00 Uhr	SV Aufbau Altenburg	-	TV 1879 Hilpoltstein II
Sa	07.03.2020	15.00 Uhr	Stahl Blankenburg	-	TV 1879 Hilpoltstein II
So	08.03.2020	10.00 Uhr	DJK Biederitz	-	TV 1879 Hilpoltstein II
Sa	28.03.2020	17.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	TSV Windsbach
Sa	18.04.2020	17.00 Uhr	TV 1879 Hilpoltstein II	-	TuS Fürstenfeldbruck
So	19.04.2020	13.15 Uhr	SpVgg Thalkirchen	-	TV 1879 Hilpoltstein II

Pflasterbau Bader



Forstweg 20

91154 Roth-Eckersmühlen

Telefon 09171/7 03 39

Fax 09171/6 05 43

**EINFACH ÜBERZEUGEND. ZUM AKTIONSPREIS.
DEIN NEUER TOYOTA.**



NICHTS IST
UNMÖGLICH

TOYOTA Red Deal



BISHERIGER HAUSPREIS:

~~25.780 €~~

ERSPARNIS: 4.790 €

NEUER HAUSPREIS

20.990 €*

Corolla Touring Sports Comfort:



- 16"-Leichtmetallfelgen
- Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System + Geschwindigkeitsregelanlage
- Toyota Touch Multimediasystem mit Rückfahrkamera
- Klimaautomatik, 2-Zonen
- Lederlenkrad, beheizt
- Beifahrersitzhöhenverstellung
- Dachreling

Kraftstoffverbrauch Corolla Touring Sports, 5-Türer, 1,2-l-Turbo Comfort, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,7/5,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 128 g/km. Fahrzeug-Abbildung weicht in Farbe und Ausstattung vom Angebot ab.

* Angebot gültig bis 30.09.2019

**AUTOMATEN
Hirscheider**

Siemensstr. 1 Tel. 09174-4712-0
91161 Hilpoltstein www.hirscheider.de

TV Hip II im Herzschlagfinale in Regionalliga



Geschafft! Spieler und Fans bejubeln den Regionalliga-Aufstieg.

Nachdem 2017/18 im ersten Oberligajahr schon Platz Fünf gelungen war, stand in der letzten Saison die Weiterentwicklung der Top-Talente **Hörmann, Hegenberger** und **Danzer** im Vordergrund, zusammen mit dem Ziel: möglichst um den Aufstieg mitspielen.

Mit **Johannes Stumpf** rückte der vierte Jugendspieler ins Team, so dass Hilpoltsteins Bundesligareserve mit vier Jugendspielern und den erfahrenen **Golavsek** und **Kabacinski** die zweite Oberligasaison in Angriff nahm. Früh kristallisierte sich heraus, dass Gräfelfing, die Bundesligareserve aus Bad Königshofen, Aufsteiger Etwashausen und die Burgstädter die dominierenden Mannschaften waren. Gräfelfing setzte sich früh ab und erlitt in der ganzen Runde nur eine Niederlage – ausgerechnet zuhause gegen Hilpoltstein.

Über die Relegation ans Ziel

Das Spiel in Gräfelfing zeigte die insgesamt kuriose Situation der Hilpoltsteiner: Man gewann alle Auswärtsspiele, auch bei den Mitkonkurrenten, um dann bei den Heimspielen das Nachsehen zu haben. Platz 2 und die Relegation hatte man schon abgeschrieben. Patzer von Etwashausen und drei Siege zum Schluss, sorgten für ein Herzschlagfinale. Am Ende hatte Hip II nach 18 Punktspielen genau sechs Sätze mehr gewonnen als Königshofen und damit die Relegation gesichert. Die verlief ähnlich dramatisch wie die ganze Saison. Ein 7:9 gegen Fürstentfeldbruck und ein 9:7 nach 6:1 gegen den zweiten der Oberliga Mitte Hettstedt reichten aber zum Regionalliga-aufstieg - und zu einer hervorragenden Bilanz:



Abschied: Jaka Golavsek hatte großen Anteil am Erfolg der 2. Mannschaft. Uli Eckert und Alex Flemming bedanken sich für 7 Jahre tolle Unterstützung.

„Tomek“ Kabacinski avancierte frei von Verletzungsproblemen zum besten Oberligaspieler der Saison mit unglaublichen 29:3 Siegen - und das mit über 50 Jahren. Herausragend auch das Ergebnis von Hannes Hörmann, der es nach Startschwierigkeiten auf 20:7 Siege brachte. Basti Hegenberger etablierte sich an Position 2, und Jaka Golavsek drehte zum Abschluss in der Mitte mit 11:2 Siegen nochmal richtig auf. Danzer und Stumpf kamen hinten

zusammen auf ein positives Ergebnis. Überzeugend aber auch das Doppel Hegenberger/Danzer, die als Jugendliche mit 8:9 gleich achtmal das gegnerische Einser-Doppel besiegten. Vor allem die Doppel waren häufig ausschlaggebend auch in der Relegation gegen Hettstedt mit unglaublichen vier Siegen. Mit der Mischung jugendlicher Elan gepaart mit viel Erfahrung und Kabacinski, der groß auftrumpfte, gelang am Ende der sensationelle Aufstieg in die Regionalliga Süd.

TV Hilpoltstein setzt weiter auf den Nachwuchs

Mit drei Jugendspielern ins Regionalliga-Abenteuer



Frantisek Krcil



Hannes Hörmann



Sebastian Hegenberger



Darius Kabacinski

1 Nachdem die TV-Verantwortlichen mit dem Aufstieg in die Regionalliga die umworbenen Top-Talente und Nachwuchshoffnungen **Sebastian Hegenberger** (17), **Hannes Hörmann** (16) und **Matthias Danzer** (15) alle in der Burgstadt halten konnten, bekommen die Jugendspieler jetzt sicher mehr als adäquate Gegner, um ihre Leistungsstärke unter Beweis zu stellen und ihre Weiterentwicklung vorantreiben zu können.

Hochklassige Liga mit alten Bekannten

Klar ist: Mit einem reinen Jugendteam kann man in dieser sehr starken „international geprägten“ Liga nicht bestehen. 30 der 60 Regionalligaspieler haben keinen deutschen Pass und bringen internationales hochklassiges Flair in die vierthöchste deutsche Tischtennisliga. Darunter auch alte Bekannte in Hilpoltstein. Mit Petr Husnik, Petr Seibot und Andras Podpinka sind drei ehemalige Hilpoltsteiner Zweitliga-Akteure dabei. Dazu kommen weitere ehemalige Zweitligaspieler wie z.B. Hendrik Fuß und Aleksandr Smirnov. Stärkster Akteur dürfte der Windsbacher Alto sein, der mehr TTR Punkte als Dickhardt und Sanchi hat. Von daher war klar: In dieser Regionalliga muss-te sich auch die Hilpoltsteiner Reserve nochmal verstärken.

Verstärkung aus Tschechien

2 Für den nach vielen Hilpoltsteiner Jahren in seine Heimat zurückgekehrten Slowenen Jaka Golavsek wurde über den ehemaligen Hilpoltsteiner Publikumsliebbling David Marek dessen Freund **David Palkovsky** verpflichtet. Es gelang, als Nr. 1 eine richtige Überraschung zu engagieren: **Frantisek Krcil**, der zuvor schon in der 2. Bundesliga auf Passauer Seite gegen Hilpoltstein großartige Spiele und Kämpfe gezeigt hatte, soll die Truppe zum Klassenerhalt führen. Insgesamt spielen sechs deutsche Jugendliche in der Regionalliga und die Hälfte davon auf Hilpoltsteiner Seite. **Hannes Hörmann** ist der einzige im vorderen Paarkreuz und bekommt es dabei mit hochkarätigen Kalibern zu tun - was er ja auch möchte. In der Mitte will der zweite Jugendliche **Sebastian Hegenberger** einen weiteren Schritt in seiner so positiven Entwicklung machen.

3 Ebenfalls in der Mitte agiert der beste Oberligaspieler der letzten Saison. „Oldie“ **Darius „Tomek“ Kabacinski** der seinen X-ten TT-Frühling erlebt und hochmotiviert ist. Erfahrung und Jugend ist auch das Motto im hinteren Paarkreuz, wo Neuzugang **David Palkovsky** spielen muss, da ihm im Q-TTR System Punkte abgezogen worden sind, als er gar nicht in Deutschland spielte. Es bleibt zu hoffen, dass er dort mit vielen Siegen zu einem Erfolgsgaranten wird. An seiner Seite agiert der Jüngste:

Matthias „Matze“ Danzer. Mit dem Wechsel ins Leistungszentrum nach München macht er hoffentlich den nächsten Schritt für eine erfolgreiche Hilpoltsteiner Regionalliga-Saison. Als Ersatz steht mit **Johannes Stumpf** ein weiterer junger Spieler in seinem ersten Herrenjahr zur Verfügung, der vor allem im Doppel mit Kabacinski in der letzten Saison überzeugte.

Wo am Ende der Aufsteiger steht, bleibt abzuwarten und ist schwer einzuschätzen. Favorit dürfte Drittliga-Absteiger SV Schott Jena sein. Mit Stahl Blankenburg spielt eine Mannschaft nur mit ausländischen Spielern, während Aufsteiger Gräfelfing ebenso wie Thalkirchen unverändert mit einer rein deutschen Mannschaft an den Tischen steht. Spannend und hochklassig wird es mit Sicherheit in der Regionalliga werden, und hoffentlich sorgt die Hilpoltsteiner Mischung aus Erfahrung mit jugendlichem Elan und großem Entwicklungspotenzial für eine erfolgreiche Saison.



David Palkovsky



Matthias Danzer



Johannes Stumpf

medienberatung böll GmbH

Unterrödel E 21 · 91161 Hilpoltstein

Tel. 091 77/4 79 44 · Fax 091 77/4 79 45



Ihre Partner

für die Anzeigenberatung und den Anzeigenverkauf im



GESCHÄFTSSTELLE HILPOLTSTEIN
Siegertstraße 2 – 91161 Hilpoltstein
Tel. 0 91 74/47 85 22 – Fax 47 85 24

GESCHÄFTSSTELLE GREDING
Nürnberger Str. 5 – 91171 Greding
Tel. 0 84 63/64 09 17 – Fax 64 09 20



*Hauslacher
Landmetzgerei Riepl*

...weil Heimat einfach schmeckt!

**Ihr Gastwirt, Direktvermarkter
und Landmetzgermeister**

**Wir
machen
die Wurst
für die
Tischtennis-
Fans!**

Hauslach 4
91166 Georgensgmünd

Telefon 09172-663382
Telefax 09172-685111



**Öffnungszeiten | Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30–12:30 und
15:00–18:00 Uhr | Samstag 7:30–12:30 Uhr**

Der Hiltpoltsteiner Nachwuchs: **Jungen 1 dominieren Bayern**

Nicht nur das Aushängeschild - die Bundesligaherren - sind in der deutschen Spitze - die Top Jugendlichen des TV Hip sind in Deutschland sogar noch besser platziert.



Elias Schlierf, Sebastian Bader, Johannes Stumpf, Sebastian Hegenberger und Matthias Danzer

Die Jungen 1 waren zum 4. Mal in Folge das überlegene Team in Bayern in der Besetzung **Hannes Hörmann, Sebastian Hegenberger, Matthias Danzer, Johannes Stumpf**, Neuzugang **Sebastian Bader, Elias Schlierf** und Nachwuchstalents **Jakob Weber**. Die Oberligacracks **Hörmann, Hegenberger, Danzer und Stumpf** standen sporadisch zur Verfügung. **Sebastian Bader** integrierte sich hervorragend, übernahm sofort Verantwortung und war der Vielspieler. Mit **Jakob Weber** konnte sogar schon einer der Jüngsten in der höchsten Bayerischen Liga mit eingebaut werden - Jakob schlug sich hervorragend. Bei den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaften war **Sebastian Hegenberger** der überragende Spieler und führte die Burgstadt-Jungs zum vierten Titel in Folge.

Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften reichte es wieder „nur“ zu Platz 6, da der Deutsche Tischtennisbund **Hannes Hörmann** aufgrund eines Vorbereitungslehrgangs für die Jugendeuropameisterschaft die Teilnahme verweigerte und so Spieler, Mannschaft und Verein um die große Chance des Deutschen Mannschaftsmeistertitels brachte. Fatal, dass dann der



Hannes Hörmann ist seit drei Jahren deutscher Nationalspieler.

DTTB Hannes nicht für die EM nominierte und den TV Hip doppelt schädigte.

Im Einzel hat **Hannes Hörmann** gleich in seinem ersten Jugendjahr Platz 3 im Doppel bei den Deutschen Meisterschaften belegt und mit seinem 2. Platz beim Top-48-Turnier der Deutschen Jugend für Furore gesorgt und den Sprung in die Jugendnationalmannschaft geschafft. Phänomenal auch, dass er mit 15 Jahren bayerischer Meister im Herren-Doppel wurde.



**Starten Sie mit uns
in Ihre ZUKUNFT ...**

... „GESUNDHEIT“!

**Im Jubiläumsjahr 25,- Euro
Rabatt auf alle Laufanalysen.**

www.sh-draxler.de • info@sh-draxler.de

Draxler 

► Sanitätshaus ► Reha-Technik ► Orthopädietechnik



Top-Talente als Vorbild für die Jüngsten



Matthias Danzer und Sebastian Hegenberger gehören zu den besten Jugendlichen Bayerns.

Enorm erfolgreich war auch **Matthias Danzer** in seinem letzten Schülerjahr. Der 3-fache Bayerische Schülermeister kehrte von den Deutschen Meisterschaften überraschend mit einer Silbermedaille im Schülerdoppel zurück und belegte sensationell den 3. Platz des Deutschen Schülertranglistenturniers Top 12. **Sebastian Hegenberger**, das älteste der drei großen Talente, wurde überlegen Sieger des Bayerischen Jugendranglistenturniers Top 10 und erreichte bei der Deutschen Meisterschaft Platz 5 im Einzel, was ihm nur die allerwenigsten zugetraut hatten.

In der kommenden Saison sind jetzt mit **Hörmann, Hegenberger** und **Danzer** alle drei Top Jugendlichen im Leistungszentrum München bzw. dem dortigen Bundesstützpunkt. **Matthias Danzer** und **Hannes Hörmann** werden das Gymnasium der Eliteschule des Sports besuchen und Hannes dort zuerst mal die 10. Klasse mit der Mittleren Reife abschließen. **Sebastian** besucht die 12. Leistungssport-Klasse der FOS.

Im Schatten der Jungen 1 sorgen die Jungen 2 weiter für Furore. Nach dem Meistertitel im ersten aktiven Spieljahr in der Kreisliga zogen die TV Verantwortlichen die Jungen 2 gleich in die Bezirksliga hoch. Das mit Abstand jüngste Team mit **Jakob Weber, Vincent Distler, Simon Weber, David Weber** und **Simon Meier** um Betreuer **Detlef Wedehase** mischte die Bezirksliga regelrecht auf und wurde ohne jeglichen Punktverlust Meister und steigt in die Bezirksoberliga auf. Die Jungen 3, die durchweg ihre erste Saison bestritten, mussten in der Bezirksklasse A antreten, wo ursprünglich die Jungen 2 spielen sollten. Wie erwartet war die Spielklasse noch zu hoch. Mit **Noah Heidemann** und **Johannes Kraft** stehen aber weitere vielversprechende Talente in den Startlöchern. Noah und Johannes sind mit **Jakob Weber** beim Bezirksstützpunkt und haben sich bereits im ersten aktiven Jahr in Nordbayern etabliert.



Schüler B Bezirksmannschaftsmeister: Simon Meier, Simon und Jakob Weber

Jakob Weber, Simon Meier und **Simon Weber** wurden überlegen Bezirksmannschaftsmeister der Schüler B und Sebastian Bader wurde ebenso überlegen Bezirksmeister der Jugend.

Mit **Jakob Weber, Noah Heidemann** und **Johannes Kraft** hat die Tischtennisabteilung bereits hoffnungsvolle Nachwuchsspieler, die jetzt dran sind, sich nach ihren Erfolgen in Mittelfranken und Nordbayern in Bayern zu etablieren. Sofern der Kleinste

und Jüngste **Simon Weber** im Einzelspielbetrieb wieder eingreift, muss es den TV-Verantwortlichen um den Nachwuchs nicht bange sein.



Sanitär, Heizung, Solar

Thomas Schmauser

Ihr zuverlässigen Partner

seit 15 Jahren



Thomas und Stefanie Schmauser

Mit dem Fortschreiten des demografischen Wandels rückt das Thema Barrierefreies Planen stärker in den Fokus. Um angemessen auf eine immer älter werdende Gesellschaft und die damit verbundenen Folgen zu reagieren, müssen passende Konzepte entwickelt werden. Ziel ist es, innovative Lösungen für alle Generation zu finden, die zum einen nach den Bedürfnissen des Nutzers angepasst werden und zum anderen einen optischen Gleichklang mit sich bringen.

Die Begrifflichkeit „Barrierefreiheit“ wandelt sich immer mehr. Barrierefreiheit wird als Mehrwert angesehen, sofern sie sich in das Gesamtkonzept mit integriert.

Wir sind als generationenfreundliches Unternehmen zertifiziert. In puncto Badsanierung „barrierefrei“ beraten wir sie gerne.

Sie sind nur noch wenige Schritte von ihrem barrierefreien Traumbad entfernt. Wir gestalten Ihre **Bad(t)räume** nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen - ob NEU oder im Bestand.

Besuchen Sie unsere Badausstellung in der Siemensstraße.

Dort können sie sich über die derzeitigen Trends informieren und inspirieren lassen.



Unser Service für Sie:

- Wir wollen die räumlichen Gegebenheiten genauso wie ihre Wünsche mit berücksichtigen und kommen zu Ihnen nach Hause
- Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot über ihr neues Badezimmer
- Dank 3D-Planung können wir ihr Bad im Vorfeld virtuell realisieren
- Wir garantieren Qualität! „Die Erinnerung an eine schlechte Qualität währt länger als die kurze Freude am günstigen Preis.“
- Ausführung erfolgt zum Wunschtermin

Siemensstraße 9 ▪ 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174 / 26 90 ▪ www.schmauser-online.de

Danke für eine klasse Betreuung!

Damit die Jüngsten weiterhin viel Freude bereiten, wird die Tischtennisabteilung weiterhin erheblich in die Jugendarbeit investieren - diese aber den geänderten Bedingungen anpassen. Der Lehramtsanwärter und B-Lizenz-Trainer **Timo Neumann** wird sich um die Talente der Jungen 2 und 3 am Dienstag und Mittwoch kümmern. **Szilard Csölle**, der ja für Hörmann & Co. verpflichtet wurde, wird sich am Donnerstag intensiv um die ehrgeizigen Jungs kümmern und auch um Sebastian Bader und Elias Schlierf, damit diese eine weitere Leistungssteigerung erreichen. **Werner „Opi“ Mödl** kümmert sich dienstags und donnerstags um die Jugendlichen, bei denen nicht der Leistungsgedanke im Vordergrund steht.

Dank der guten Nachwuchsarbeit, die auch mit diversen Schulaktionen von **Mika Nachtrab** und **Julian Meier** in ihrem freiwilligen Jahr beim Hauptverein durchgeführt wurden, hat die Tischtennisabteilung im Gegensatz zum Trend weiterhin einen guten Zulauf.

An dieser Stelle wieder herzlichen Dank an die Trainer und Betreuer unserer Jugend. Ohne sie wäre die hervorragende Jugendarbeit in Hilpoltstein nicht möglich:

Ulrich Eckert (Jugendkoordinator), **Werner Mödl**, **Detlef Wedehase**, **Timo Neumann**, **Szilard Csölle**, **Mika Nachtrab**, **Julian Meier**, **Josef Bader**, **Britta Seitz**, **Peter Danzer** und, stellvertretend für alle Eltern, **Caro** und **Christian Weber**.



Die 1. Jugendmannschaft des TV Hip: Matthias Danzer, Hannes Hörmann, Sebastian Bader, Elias Schlierf, Johannes Stumpf und Sebastian Hegenberger spielen in der höchsten Jugend-Klasse.



Hilpoltsteins 2. Jungenmannschaft mit Simon Meier, Jakob Weber, Simon Weber, David Weber und Vincent Distler treten in der Bezirksoberliga an.



Jugend III: Nico Hufmann, Noah Heidemann, Johannes Kraft, David Schreiber, Justus Kligenbeck und Nico Seitz treten in der Bezirksklasse B an. (Nicht im Bild: Joram Held)

Drei Aufstiege – zwei Abstiege – 14 Mannschaften

Außer den Spitzenteams der 1. und 2. Herrenmannschaft, die mit dem Klassenerhalt in der 2. Bundesliga bzw. dem erstmaligen Aufstieg in die Regionalliga überzeugten, konnten weitere Erfolge mit dem Aufstieg der 2. Jungenmannschaft in die Bezirksoberliga sowie der 6. Herrenmannschaft in die Bezirksklasse A gefeiert werden. Getrübt wurde die Bilanz durch den Abstieg der 3. Herrenmannschaft, die leider häufig nicht komplett antreten konnte, sowie der „Vierten“, die sich am Ende in einer starken Bezirksoberliga nicht behauptete. Mit 14 Mannschaften (acht Herren-, drei Damen- und drei Jungenteams) erreicht man zwar nicht mehr die Spitzenwerte früherer Zeiten mit bis zu 18 Mannschaften im Punktspielbetrieb, ist aber immer noch einer der größten Tischtennisvereine in Bayern.

Nach dem Abstieg hat die 3. Herrenmannschaft in dieser Saison den Abgang von **Alexander Christoph** sowie das Pausieren der beiden erfahrenen Akteure **Florian Seitz** und **Tobias Muck** zu verkraften. Nach dem Abstieg in die Bezirksliga wird die 4. Herrenmannschaft versuchen, beim Kampf um den Aufstieg ein Wörtchen mitzureden.

Für die 5. Herrenmannschaft geht es nach einer starken Vorsaison in diesem Jahr darum, die Klasse zu erhalten. Eine komplett neue Formation um Neuzugang und Spitzenspieler **Aliihan Dogan** und Mannschaftsführer **Thomas Döbler** wird diese Herausforderung in Angriff nehmen. **Achim Tempelmeier** und **Christoph Hanke** aus der letztjährigen Sechsten sowie **Tobias Heindl** und **Klaus Endres** aus der Siebten werden nun gleich zwei Ligen höher aufschlagen müssen – kein leichtes Unterfangen.

Die 6. Mannschaft hatte souverän den Wiederaufstieg in die Bezirksklasse A geschafft. Da sie zwei Leistungsträger an die Fünfte abgeben musste, wird das Ziel Klassenerhalt ebenfalls eine Herausforderung. Das gleiche gilt für die 7. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse B, die gleich vier Spieler ersetzen muss.

Die 8. Herrenmannschaft tritt in diesem Jahr in der Bezirksklasse D mit einer Vierermannschaft an.

Erfolgreiche Saison für die Damen

Sehr erfolgreich schlug sich die 1. Damenmannschaft als Aufsteiger in der Bezirksoberliga und belegte am Ende mit 16:16 Punkten Platz 4. Auch in dieser Saison ist das Ziel ein Platz im gesicherten Mittelfeld.

In der letzten Saison hatte der Bezirk unterhalb der Bezirksoberliga eine Staffel mit fünf Bezirksklassen A eingerichtet, die eine extrem unterschiedliche Spielstärke aufwiesen. Die 2. Damenmannschaft schlug sich in der spielstarken BK A Gruppe 3 Süd mit einem vierten Platz und 14:10 Punkten sehr gut und wurde nun mit dem Startrecht in der neuen eingeleigten Bezirksklasse A belohnt.

Die „Dritte“ tritt in der Bezirksklasse B Gruppe 2 Ost an.

Damen I

Bezirksoberliga

1. Siegert Alexandra
2. Weiß Hanna
3. Hausner Karin
4. Gegg Silke

Damen II

Bezirksklasse A

1. Griebsch Irmgard
2. Kerner Heike
3. Pajnic Melanie
4. Danzer-Etschel Anja

Damen III

Bezirksklasse B

1. Götz Claudia
2. Bathelt Ilona
3. Dirsch Kerstin
4. Kienlein Sabine
5. Gerl Tanja
6. Grimm Georgine
7. Seitz Franziska
8. Weikert Christa

Herren III

Landesliga Westnordwest

1. Haubner Christian
2. Döbler Leon
3. Wechsler Andreas
4. Tempelmeier Simon
5. Winkler Max
6. Distler Robert

Herren IV

Bezirksliga Süd

1. Kohlbrand Michael
2. Moder Johannes
3. Pajnic Anton
4. Kohlbrand Andreas
5. Lorenz Eric
6. Frohns Torsten
7. Wittmann Stephan
8. Dirsch Jens

Herren V

Bezirksliga Süd

1. Dogan Alihsan
2. Döbler Thomas
3. Heindl Tobias
4. Tempelmeier Achim
5. Endres Klaus
6. Hanke Christoph

Herren VI

Bezirksklasse A

1. Stude Lutz
2. Pöschl Günter
3. Munzert Holger
4. Diefenthaler Rudolf
5. Nachtrab Mika
6. Nachtrab Robert

Herren VII

Bezirksklasse B

1. Gerner Franz
2. Heindl Thomas
3. Schüssler Ralf
4. Weber Jakob
5. Hofbeck Dieter
6. Raum Gerhard
7. Waldmüller Hans

Herren VIII

Bezirksklasse D

1. Schmitzer Rudolf
2. Beringer Bernd
3. Lehmann Rolf
4. Orman Hamdullah
5. Gerngroß, Alois
6. Wedehase, Detlef
7. Viehmann, Winfried



ZAHNARZTPRAXIS
IM FÜRSTENHOF

Das Team der Zahnarztpraxis
im Fürstenhof wünscht viel Erfolg
in der neuen Saison!



Dr. Thomas Rauscher

Dr. Sonja Ernst

Dr. Julian Rauscher

Dr. Thorsten Weinelt

Dr. Magdalena Stirnweiß



Paradies CHINA RESTAURANT

ALL YOU CAN EAT PARADIES BUFFET

ABENDBUFFET:

Jeden Dienstag, Donnerstag, Freitag,
Samstag und Sonntag von 18:00 Uhr bis
22:00 Uhr

MITTAGSBUFFET:

Jeden Sonntag von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
und an bestimmten Feiertagen

PREISE:

Pro Person 13,50€ und Kinder unter 12
Jahren nur 7,90€

Einkehrstr. 12, 91161 Hilpoltstein - Hofstetten
Tel. 09174-970555

Wussten Sie schon...

...dass **Max Wechsler**, einer der engagiertesten Senioren der TT-Abteilung, im Februar 2019 seinen 80. Geburtstag bei bester Gesundheit und Fitness feiern konnte?

...dass **Rudolf Schmitzer** 2020 der nächste 80er wird und dass der „Uttler“ damit einer der ältesten Aktiven im Tischtennis- und gleichzeitig im Tennis-Landkreis wird?



...dass **Bernd Beringer** für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten auch im Tischtennis vom Bundespräsidenten Walter Steinmeier das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen bekam, das ihm Landrat Herbert Eckstein im Oktober 2018 mit launigen Worten überreicht hat, das BB aber sogleich seinen zahlreichen ebenfalls ehrenamtlich tätigen Mitstreitern widmete?



...dass **Hannes Hörmann** den Jugend-Kulturpreis der Stadt Hilpoltstein aus den Händen des tischtennis-affinen Bürgermeisters Markus Mahl entgegen nehmen durfte?

...dass die Tischtennis-Abteilung über € 2.000.- pro Saison für die offiziellen Schiedsrichter aufwenden muss?

...dass **Detlef Wedehase** mittlerweile der Mann mit den meisten Funktionen in der Tischtennisabteilung ist, weil er an der Seite von Josef Gruber die Halle aufbaut, im Vorstand für Einkauf und Beschaffung sorgt, die 1. und 2. Herren-Mannschaft sowie alle drei Jugendmannschaften regelmäßig zu den Auswärtsspielen kutschiert und nebenbei auch noch Kapitän der 8. Herren-Mannschaft ist?

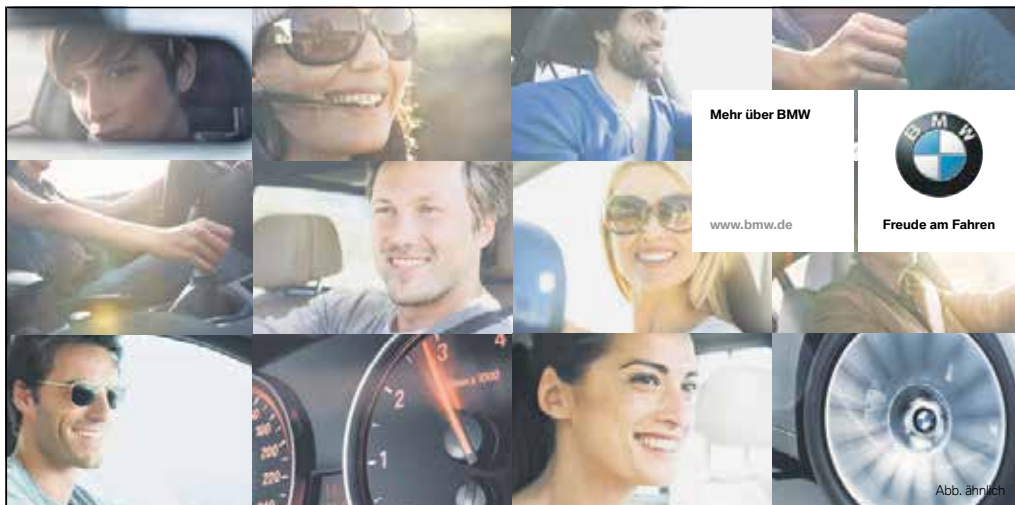


...dass **Matthias Danzer** als weiterer Hilpoltsteiner Jugendlicher seit diesem Schuljahr ebenfalls zur Leistungsschule des Sports nach München gewechselt ist und dort sein Abitur machen und „nebenbei“ profimäßig trainieren will?

...dass **Niklas Eckert**, Sohn des Abteilungsleiters und Jugend-Koordinators Uli, eine Karriere als Sportreporter anstrebt und derzeit neben seinem Studium als freier Mitarbeiter beim WDR Hörfunk jobbt?



...dass die Tischtennis-Abteilung auch außerhalb von Tischtennis viel Spaß zusammen hat? (Hier während der gegen Schluss zu verregneten Radtour nach Bachhausen)



Mehr über BMW

www.bmw.de



Freude am Fahren

Abb. ähnlich

FREUDE HEISST SIE HERZLICH WILLKOMMEN.

FREUDE IST BMW.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahr Freude.



autohaus**waldmüller**
GmbH & Co. KG

Norisstr. 31
91154 Roth
Tel. 09171 8403-0
Fax 09171 8403-33
www.bmw.de/ah_waldmueller

DIE LETZTE SAISON (2018/19) IN ZAHLEN

Die Tabelle:

1. 1. FSV Mainz 05	27:9
2. BV Borussia Dortmund	24:12
3. 1. FC Saarbrücken-TT II	23:13
4. TTC OE Bad Homburg	22:14
5. TuS Celle	18:18
6. TTC GW Bad Hamm	16:20
7. TTC Fortuna Passau	15:21
8. TV 1879 Hilpoltstein	14:22
9. TTC Fulda-Maberszell II	13:23
10. NSU Neckarsulm	8:28

Mit einem sensationellen 6:0 am letzten Spieltag beim Tabellenzweiten Dortmund sicherte sich der TV Hilpoltstein in letzter Sekunde den Klassenerhalt.

Die besten 20 Spieler der Liga:

Auch diesmal gehörten die beiden Spitzenspieler des TV zu den Besten der Liga. David Reitspies als Nr. 11 und Alex Flemming als Nr. 19 bestätigten mehrfach, dass sie an einem guten Tag jeden schlagen können. Was beiden fehlte, war die Konstanz. Von den neun besten Spielern der Liga sind in dieser Saison aber nur noch zwei dabei: Damien Eloi, jetzt Köln, und Erik Bottroff. Das könnte eine Chance für die beiden Hilpoltsteiner sein, in der Besten-Bilanz weiter vorne zu landen.

1. Jha, Kanak (Mainz)
2. Rasmussen, Tobias (Saarbrücken II)
3. Bertrand, Irvin (Mainz)
4. Eloi, Damien (Bad Hamm)
5. Andersson, Harald (Bad Homburg)
6. Miño, Alberto (Dortmund)
7. Bottroff, Erik (Dortmund)
8. Uda, Yukiya (Bad Hamm)
9. Keinath, Thomas (Fulda II)
10. Sipos, Rares (Bad Homburg)
- 11. Reitspies, David (Hilpoltstein)**
12. Zatowka, Patryk (Saarbrücken II)
13. Kuzmin, Fedor (Celle)
14. Meng, Qing Yu (Fulda II)
15. Shetty, Sanil (Passau)
16. Meng, Fan Bo (Fulda II)
17. Kanamitsu, Koyo (Bad Hamm)
18. Kolarek, Tomislav (Passau)
- 19. Flemming, Alexander (Hilpoltstein)**
20. Meissner, Cedric (Celle)

Die besten 10 Doppel:

Alexander Flemming zeigte wieder einmal, dass er zu den besten Doppelspielern der Liga gehört. Der zweifache deutsche Meister in dieser Disziplin und amtierende Bronzemedailien-Gewinner der DM schaffte mit seinem neuen Doppelpartner David Reitspies ein Bilanz von +6 ... das ist fürs erste Jahr richtig gut. Die drei Ersten der Doppel-Tabelle werden in diesem Jahr übrigens nicht mehr dabei sein.

1. Keinath / Meng (Fulda II)
2. Kanak / Bertrand (Mainz)
3. Bottroff / Fadeev (Dortmund)
- 4. Flemming / Reitspies (Hilpoltstein)**
5. Eloi / Zeptner (Bad Hamm)
6. Miño / Nagy (Dortmund)
7. Rasmussen / Semenov (Saarbrücken II)
8. Zatowka / Cnudde (Saarbrücken II)
9. Meissner / Xu (Celle)
10. Ecseki / Valuch (Bad Homburg)

Hilpoltstein wieder einsame Spitze!

Mehrere Dinge fallen beim Blick auf die Zuschauer-tabelle auf: Die zweiten Mannschaften eines TTBL-Vereins haben traditionell die wenigsten Zuschauer. Doch dass der Meister (Mainz) und der Tabellenzweite (Dortmund) auf den Plätzen 7 und 8 der Zuschauer-tabelle liegen und dabei mit rund 100 Zuschauern pro Spiel eine unterdurchschnittliche Resonanz finden, sollte zu denken geben. Hilpoltstein wurde wieder einmal mit großem Vorsprung „König der Herzen“. Dass mit 370 Fans pro Spiel ein neuer Zuschauerrekord erreicht wurde, zeigt auch die Konstanz, die diesem Verein seit 15 Jahren Bundesliga so wichtig ist.

	Gesamt/Schnitt
1. Hilpoltstein	3330 / 370
2. Bad Homburg	1940/216
3. Celle	1420/158
4. Neckarsulm	1220/136
5. Bad Hamm	1200/133
6. Fortuna Passau	1101/122
7. Mainz	910/101
8. Dortmund	650/72
9. Fulda II	266/30
10. Saarbrücken II	180/20
Gesamt	12.217/136

Vielen Dank an alle Helfer!

Um (semi-)professionelles Tischtennis zu bieten, bedarf es einer ganzen Armada an Unterstützern. Im Hintergrund sind bei jedem Spiel der ersten Mannschaft rund 20 Helfer im Einsatz. So organisieren **Sepp Gruber** und **Detlef Wedehase** den Auf- und Abbau, unterstützt jeweils von einer Herrenmannschaft und „**Opi**“ **Mödl**, der sich um das Aufhängen der Sponsorenbanner kümmert. **Dieter Vinke** managt die Musik, **Heike Kerner** übernimmt die Kasse, **Kerstin Dirsch** die Verlosung und im Vorfeld das Aufhängen der Plakate, **Irmi Griebisch** organisiert die Kuchenbäcker und die Helfer für die Bewirtung - und ist da natürlich auch jedes Mal selbst dabei. **Torsten Frohns** organisiert den Live-Ticker, den er sehr häufig auch selbst übernimmt. **Uli Eckert** kümmert sich im Vorfeld der Saison um Trikots und Werbedrucks und übernimmt als Hauptsprechpartner für die zweite Herren- und die erste Jungenmannschaft unter anderem die Themen Terminplanabstimmung und Saisondurchführung. Und dann nicht zu vergessen **Bernd Beringer** - Manager der Bundesligamannschaft, der die Gesamtverantwortung für die „Erste“ trägt und nebenbei auch noch als Hallensprecher bei den Heimspielen fungiert.

Selbstverständlich geschieht das alles ehrenamtlich - ohne Aufwandsentschädigung oder dergleichen. Daher noch einmal: Vielen Dank an alle Helfer innerhalb und außerhalb der Abteilung!

Impressum

Herausgeber:

TV Hilpoltstein
Abteilung Tischtennis

V.i.S.d.P.:

Bernd Beringer

Redaktion:

Bernd Beringer, Robert
Nachtrab, Uli Eckert,
Alexander Flemming

Gestaltung:

Petra Beringer (verantw.)

Fotos:

Salvatore Giurdanella
Erik Thomas

Titelfoto:

Erik Thomas

Druck:

Schwarm Druck + Werbung
Hilpoltstein



**GETRÄNKE
HERZOG**
Heimdienst & Abholmarkt
Schlesierstraße 16 ■ 91161 Hilpoltstein ■ Telefon 0 91 74/13 94
Pyraser



Wie kleines Dorf im Auenkraus

ist durch sein gutes Bier bekannt!



**Wir pflücken zusammen mit Pyraaser
den Hopfen beim Hopfenpflückerfest!
Und während der Saison an der Platte
die schwierigsten Bälle ...**



Die **Pyraaser Landbrauerei** wünscht allen Mannschaften
der Tischtennisabteilung des **TV 1879 Hilpoltstein e.V.**
eine **erfolgreiche** Saison 2019/2020!

Pyraaser Landbrauerei • 91177 Thalmässing • Tel. 09174 / 4747-0

www.pyraaser.de

Jetzt kommt Farbe ins Spiel!



„Viel Erfolg in
der neuen Saison“

wünschen Familie Achim Tempelmeier
und das KBR-Team.

Seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Partner
für Energieeffizienz in Gewerbe und Industrie.

One System. Best Solutions.



KBR
Energy Management